



Gute Luft

DUNSTABZUGSLÖSUNGEN –
FÜR GESUNDHEIT UND
WOHLBEFINDEN

MISSION
BESSERE
LUFT

WESCO

Spezialisten mit Leidenschaft

Luft ist unser Antrieb, unser Leben, unsere Leidenschaft. Ergänzt mit unserem Fachwissen und Qualitätsversprechen entstehen täglich Lösungen, die auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten sind. Mit unserer «Mission Bessere Luft» engagieren wir uns für Sie, für Ihre Gesundheit und für Ihr Wohlfühl.



Umweltverschmutzung – und in diesem Kontext insbesondere die Luftverschmutzung – ist ein Faktum, das weltweit zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führt.

Die Aussenluft können wir – von WESCO – nicht massgeblich verbessern, ändern können wir aber die Luft im persönlichen Wohnumfeld, in der Küche sowie im Büro- und im Schulbereich. Das ist unsere Kernkompetenz, einmalig im

Dschungel der Küchen- und Lüftungsgeräte-Anbieter, und damit gleichzeitig auch unsere Herausforderung. Dafür setzen wir uns seit 1962 ein. Das letzte Jahr hat uns mit Corona die Wichtigkeit einer guten und sicheren Raumluft wieder in Erinnerung gerufen. Zu uns können Sie kommen, wenn Sie mehr über Behaglichkeit und gute Luftqualität wissen wollen.

Im vorliegenden Magazin erfahren Sie mehr über das Thema Luft, über unsere Unternehmung, wie wir arbeiten und mit wieviel Sorgfalt wir jedes einzelne Produkt herstellen. Sie bekommen einen Einblick in unsere Forschung und Entwicklung, Sie

sehen, wie wir Funktion und Design optimal aufeinander abstimmen, Sie erleben, wie wir produzieren und Sie erkennen, wie leidenschaftlich wir uns für Lüftung und Lüftungsplanung in der Küche engagieren und uns so für den Standort Schweiz, Qualität und Zuverlässigkeit stark machen.

Wie innovativ unsere Produkte sind, zeigt ein Querschnitt durch unser Sortiment und macht deutlich, dass wir für jede Küche und für jedes individuelle Bedürfnis immer die passende Lösung finden.

Wir wünschen Ihnen eine informative Lektüre.

Beat Ernst
Inhaber und Verwaltungsratspräsident
WESCO AG

Anspruch an das Design Seite 12

Das Studio Ambrozus in Köln designt Dunst-
abzugshauben für berbel und WESCO. Ein
Atelierbesuch.



Küchen- geschichte(n) Seite 6

Eine wahre Revolution: von der Frank-
furter (Arbeits-)Küche zur digitalen
Wohn-Küchen-Welt.

Blick hinter die Kulissen Seite 36

Ein Rundgang durch die Produktion bestätigt den
Anspruch an die Qualität – und die unverändert hohe,
präzise Handarbeit von WESCO.



Produktsortiment Seite 20

Für jede Küche und jeden Koch die passende Haube –
ein Auszug aus dem Produktportfolio.



Gesunde Innenräume

Seite 44

So wichtig ist gesunde Luft in Räumen. Reto Coutalides teilt sein Wissen zur Förderung eines guten Innenraumklimas.



Wege zum Ziel

Seite 52

Über Forschung, Entwicklung, Innovationsfreude und Technologien, die man kennen sollte.

Küchengeschichte(n)	6
Ein Blick zurück und in die Zukunft	8
WESCO Erfolgsgeschichte	11
Anspruch an das Design	12
Design heisst Nutzen schaffen: Studio Ambrozus	14
WESCO Basso Flex – neuer Dunstabzug nach unten	18
Das WESCO Produktsortiment	20
Wandhauben	22
Kopffreihauben	24
Einbauhauben	26
Kochfelder mit integriertem Dunstabzug	28
Deckenlifthauben	30
Deckenhauben	32
Inselhauben	34
Blick hinter die Kulissen	36
WESCO der Lüftungsspezialist	38
Gesunde Innenräume	44
Mehr Lebensqualität in gesunden Innenräumen	46
WESCO und ihre «Mission Bessere Luft»	50
Wege zum Ziel	52
Am Puls der Zeit und immer voraus	54
Nachschlagewerk Technologie-Highlights	56
Am Puls des Kunden	60
WESCO Academy – Weiterbildung für Fachleute	62
WESCO Atelier – für individuelle Einzelanfertigungen	64
WESCO Ausstellungen – sehen und erleben	66
10 gute Gründe für WESCO	67

Küchen- geschichte(n)

**EIN BLICK ZURÜCK UND
IN DIE ZUKUNFT**

Persönlichkeit ist angesagt. Die neuen
Küchen sind individuelle, massgeschneiderte
Prestigeobjekte, die fast alles können.
In den letzten 100 Jahren hat eine wahre
Küchenrevolution stattgefunden.

Text Anita Simeon Lutz * und Fotos: zVg

Kapsel-Küche von
Luigi Colani
für Poggenpohl.







«Die ersten Küchen waren ein Sammelsurium an verschiedenen Einzeilmöbeln.»

UM 1900 EINZELMOBILIAR

Die ersten Küchen waren ein Sammelsurium an verschiedenen Einzeilmöbeln. Da war mal der Herd, dann der Schüttstein, ein Rüsttisch und meist noch ein Buffet.

Schaut man die Entwicklung der Küche in den letzten hundert Jahren an, ist einerseits ein Retrotrend auszumachen. Das heisst nicht, dass unsere Küchen heute wie jene von anno 1914 aussehen, aber die Philosophie der Einrichtung ist eine ähnliche. Die ersten Küchen waren ein Sammelsurium an verschiedenen Einzeilmöbeln. Da war mal der Herd, dann der Schüttstein, wie man den Spültrog damals nannte, denn fließendes Wasser war nicht überall vorhanden, also wurde das Wasser aus irgendwelchen Gefässen geschüttet. Meist gab es noch einen Rüsttisch und einen Schrank zur Aufbewahrung von Pfannen und Geschirr.

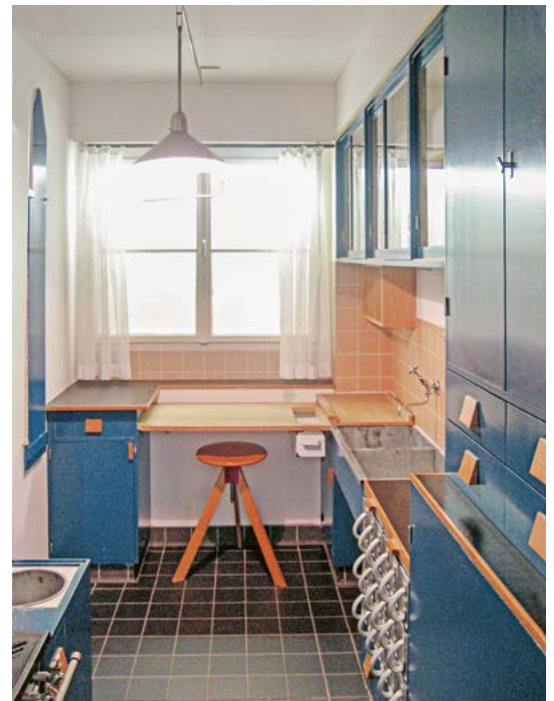
Normierung und Rationalisierung

Erst mit der legendären Frankfurter Küche der Wiener Architektin Margarete Schütte-Lihotzky (1926) hielt die Normierung in der Küche Einzug. Die Frankfurter Küche sollte wie ein industrieller Arbeitsplatz gestaltet sein: Alle wichtigen Dinge waren mit einem Handgriff erreichbar, und eine Vielzahl von Gerätschaften verkürzten die Arbeitsgänge. Diese Küche war so klein, dass nur eine Person – genauer gesagt: eine Frau – darin vernünftig arbeiten konnte. Platz für «Tand» gab es nicht.

Bis die Normierung jedoch im üblichen Küchenbau ankam, dauerte es noch eine Weile. Erst in den 50er-Jahren startete hierzulande die sogenannte Einbauküche ihren Siegeszug. Als Vorteil der Einbauküche gelten die rationelle Gestaltung der Arbeitsabläufe und vor allem eine bessere Ausnutzung des zur Verfügung stehenden Raumes. Dabei wird in der Schweiz und in Europa mit anderen Normen gerechnet. Das Schweizer Mass-System (SMS) schreibt eine Breite der einzelnen Elemente von 55 Zentimeter vor, die europäische Küchennorm (EN 1116) eine von 60 Zentimeter. Höhe und Tiefe der Elemente sind gleich, nämlich 90 respektive 60 Zentimeter. Wer bei einer Einbauküche europäischen Standard wählt, hat bei den Küchengeräten mehr Auswahl.

Persönlichkeit und Wärme

Im Mietwohnungs-Bereich ist die Einbauküche auch heute noch das Mass aller Dinge. In Eigentumswohnungen respektive in Einfamilienhäusern rückt man aber immer mehr von der Normierung ab. Modulküchen und auf Mass geschneiderte Einzelproduktionen geben den Ton an. Die Individualisierung der Küche ist Ausdruck der Relevanz, die ihr heutzutage beigemessen wird. Sie ist nicht mehr nur Funktionsraum, in dem es darum



1926 FRANKFURTER KÜCHE

1926 von der Wiener Architektin Margarete Schütte-Lihotzky entworfen, gilt sie heute als die Mutter der Einbauküchen.

1960 SIEMATIC 6006

Normiert: Die «SieMatic 6006» ist ein herausragendes Beispiel für eine Normküche. Markantes Detail ist die grifflose Gestaltung, die damals eine Revolution war.



1971 ORGANIC DESIGN

Frei von rechten Winkeln und trendig orange präsentiert sich die Kapsel-Küche von Luigi Colani für Poggenpohl.

geht, möglichst schnell und effizient ein Gericht auf den Familientisch zu zaubern, sondern die Küche wird zum Gesellschaftsraum, in dem der Gastgeber auch seine persönliche Note hinterlassen will. Diesem Trend folgen natürlich auch die Küchenhersteller. Mit der Öffnung des Küchenraumes hin zum Wohnbereich wird die Küche immer mehr zum Möbel. Freistehende Küchenbänke, modulare Küchenelemente und ein riesiges Spektrum an Formen und Farben haben Hochkonjunktur. Immer mehr Produkte-Designer und Architekten befassen sich auch mit der Gestaltung von

Küchenmöbeln, so etwa Daniel Libeskind für Poliform/Varena oder Raw Edges für den Oberflächenspezialisten Caesarstone. Dabei wird die Küche mehr als Objekt denn als Projekt betrachtet, und bezüglich Materialisierung gilt: Schön ist, was gefällt.

Lob der Technik

Nebst diesem Trend zum Möbeldesign nehmen im Zuge der Individualisierung auch die technischen Hilfsmittel in der Küche zu. Bereits 1971 designte Luigi Colani für Poggenpohl eine futuristische Küchenkapsel. Ihre Formsprache zeichnete sich durch organische,



von rechten Winkeln freie Entwürfe im «Biodesign» aus, die organische Formen nachahmen und von Luigi Colani mit ihrer besseren Ergonomie begründet wurden. Die Kugelküche «experiment 70» war auch technisch ein zukunftsweisendes Modell für das Jahr 2000. Am Anfang der Jahrtausendwende herrschte dann tatsächlich eine andere Formen- und Materialsprache. Es waren nicht nur glatte Oberflächen gefragt, sondern auch Touchscreens, sprechende Küchenhelfer und zaubernde Backöfen.



2006 SPACIG

Die ganz in Corian gehaltene Küche von Zaha Hadid mutet futuristisch an.



2010 WERKSTATT

Die Küche «Bulthaup b2» kommt wieder auf die Einzeilmöblierung zurück: Werkbank, Geschirrschrank und Geräteschrank.

Als Inbegriff dieser Entwicklung kann die Küche von Zaha Hadid angesehen werden, die 2006 am Salone del Mobile in Mailand vorgestellt worden ist. Heute steht die Technik in der Küche vollumfänglich im Dienste des Benutzers. Exemplarisch dafür stehen die modernen Abzugshauben, die weit mehr als nur schlechte Gerüche eliminieren. Sie werden zur multifunktionalen Einheit, die, natürlich per App steuerbar, individuell eingestellt werden können und nebst Lüftermotoren auch die Beleuchtung der Kochfläche gewährleisten und als Leucht- und Designobjekt die Wohnlichkeit des Raumes massgeb-

lich beeinflussen. Auch das Thema Sprachsteuerung hat in der Küche festen Einzug gehalten. An der Funkausstellung in Berlin wurden von allen Küchengeräteherstellern neue Errungenschaften im Bereich Smart Kitchen gezeigt. Viele dieser Gadgets erleichtern die Küchenarbeit – ist doch schön, wenn der Backofen sich wie von Geisterhand auf Befehl öffnet! Und das ist absolut keine Zukunftsmusik mehr! Man mag von den neuen Technologien halten, was man will, solange sie das Leben leichter machen, sollte man sie nutzen. Denn man hat ja schon sonst alle Hände voll zu tun. Guten App-etit!



2014 INTEGRATION

Die Objektfamilie «Islands» des israelischen Designstudios Raw Edges integriert alles Notwendige in eine einzige horizontale Caesarstone-Platte.

2014 ARCHITEKTE NKÜCHE

Für Varenna/Poliform präsentierte Daniel Libeskind das Küchenprojekt «Sharp».



2019 SESAM ÖFFNE DICH

Schon heute können nahezu alle vernetzten Siemens-Hausgeräte mit smarten Lautsprechern wie Amazon Alexa interagieren, und Öfen sowie Kochfelder stehen in Verbindung zu Rezeptionspirationen.

* Anita Simeon Lutz ist diplomierte Architektin ETH und Chefredaktorin der Zeitschrift «Das Ideale Heim».

«Von einer Wohnküche kommend habe ich vor fünf Jahren zu einer Funktionsküche gewechselt, und ich muss sagen, dass ich die Griffbereitschaft aller mir zur Verfügung stehenden Mittel, Zutaten und Geräte zu schätzen gelernt habe.»
www.metermagazin.com

WESCO Innovation und Flexibilität als Erfolgsgeschichte

Parallel zur spannenden Geschichte der Entwicklung der Küche, die 1926 mit der legendären Frankfurter Küche ihren Anfang nahm und mit der Einbauküche in den 1950er Jahren den Markt eroberte, entwickelte sich auch die Haushaltgeräte-Branche weiter – und brachte immer neue Innovationen hervor. Die Erfindung der Dunstabzugshaube ist dabei ein absoluter Meilenstein. Abramo Galassi, der 1955 «Faber Plast Srl» in Italien gründete und 1958 die erste Dunstabzugshaube aus Plexiglas entwickelte, entdeckte einerseits eine Marktlücke und etablierte andererseits die Dunstabzugshauben-Fertigung in der Region Fabriano – Ancona. Noch heute ist die Region ein wichtiger Ansprechpartner und Lieferant für Teile der WESCO Dunstabzugshauben, die 2008 zur Gründung der Tochterfirma Createc Srl in Monteroberto führte.

Dem Trend der 50er und 60er Jahre folgend, spezialisierte sich das 1962 als «Widmer + Ernst» gegründete Ingenieurbüro zum Lüftungsspezialisten. Mit dem Bau eines eigenen Werks in Remigen AG, der Konstruktion einer europaweit einzigartigen Langzeit-Filtertestanlage und dem Zukauf von Unternehmen im Filtertechnik- und Umweltbereich entstand aus der Zusammenlegung der verschiedenen Firmenteile die WESCO AG und 2009 der neue Geschäftsbereich «Wohnungslüftung». Der absolute Spezialist im Bereich Dunstabzug war geboren – der Erfolg vorgeben.

Längst haben die Produkte von WESCO einen festen Platz in der Schweizer Küche erobert. Mit einer eigenen Forschungs- und Entwicklungsabteilung, der inhouse-Produktion, der Möglichkeit zu Spezialanfertigungen

(WESCO Atelier) ist WESCO immer am Puls der Zeit und kann schnell auf Trends im Küchenbereich reagieren: Von der Arbeitsküche, zur Wohnküche, zum Wohnbereich. Das gilt für heute und für die Zukunft. Denn inzwischen sind Dunstabzüge schon längst nicht mehr nur da, um schlechte Gerüche zu eliminieren. Sie haben sich zu einer multifunktionalen Einheit entwickelt, lassen sich mit anderen Geräten verbinden und sind individuell programmierbar. Und tragen als Leucht- oder Designobjekt oder mit einer Musikanlage verbunden zur Wohnlichkeit des Raumes bei, wie z.B. die Skyline Frame.

WESCO steht für Innovationen, die das Leben angenehmer machen.



1 Erste WESCO Dunstabzugshaube, 1969.

2 WESCO Vent, Abzugshaube mit Ventilator, 1975.

3 WESCO Zentral, Abzugshaube für Zentralventilation, 1975.

4 WESCO 211 das absolute Erfolgsmodell von heute.



«Ein absolutes Erfolgsmodell ist die WESCO 211 Einbauhaube. Sie ordnet sich komplett dem Küchendesign unter und prägt damit seit vielen Jahren die Schweizer Küche.»







Anspruch an das Design

STUDIO AMBROZUS

Mit dem Studio Ambrozus hat sich WESCO ein erfolgreiches Industriedesigner-Team ins Haus geholt, das sich voll auf die Gestaltung und Entwicklung von Produkten konzentriert.



1

Design heisst Nutzen schaffen

Diesem Anspruch wollen Stefan Ambrozus und sein Team gerecht werden. Dass ihnen das mit Bravour gelingt, belegen die inzwischen rund 60 Design-Auszeichnungen und bezeugen ihre langjährigen, zufriedenen Kunden.

Das Studio Ambrozus wurde 1991 von Stefan Ambrozus in Köln geründet. Das fünfköpfige Team arbeitet in den verschiedensten Bereichen: Die wichtigsten Arbeitsgebiete sind Küche, Licht, Tableware, Public Design und Investitionsgüter. Zu den Kunden gehören Abus, Grass, Hera, Igus, Kesseböhmer, Runge, Zumtobel, Villeroy & Boch sowie berbel, heute eine 100-prozentige Tochter von WESCO. Mit dem Zusammenschluss von WESCO und berbel vor sieben Jahren wurde das Team Ambrozus auch zum WESCO Industriedesigner-Beauftragten. Das war der Start zu einer gelungenen, sich gegenseitig sehr befruchtenden Zusammenarbeit.

Im Gespräch mit Stefan Ambrozus bei WESCO in Wettingen wollten wir

wissen, wie er den Begriff «Design» und die damit verbundenen Ansprüche für sich definiert.

«Meine kürzeste Definition von Design lautet: Nutzen schaffen! Klingt einfach, ist es in der Tagesarbeit aber leider nicht immer. Im Wesentlichen hat der Begriff «Nutzen schaffen» zwei Seiten. Aus Sicht des Endkunden sind es Kriterien wie die Erfüllung von Bedürfnissen und Wünschen, perfekte Funktion, leichte Bedienung und das alles zu einem adäquaten Preis. Unsere Auftraggeber, sprich die Produzenten, haben darüber hinaus noch weitergehende Ansprüche. Hier sind Herstellungskosten, technische Synergien, Innovationsgrad und Vermarktungsmöglichkeiten massgebliche Kriterien. Nach meiner Auffassung besteht die

Aufgabe eines Designers darin, den Bedürfnissen beider Seiten gerecht zu werden und die Zielsetzungen zu synchronisieren.»

Die Ideenfindung

Interessiert hat uns natürlich die Frage, wie ein Designprozess eigentlich abläuft. Dazu Stefan Ambrozus:

«Unsere Arbeitsweise? Generell denken wir uns nicht einfach irgendein Produkt aus, sondern sind in der glücklichen Lage, anhand von konkreten Aufträgen arbeiten zu können. Und da gilt es, als erstes einmal zu verstehen, wer denn die Zielgruppe ist, was für Zielpreise angestrebt werden, ob es Vorgängerprodukte gibt oder ob es eine Neuentwicklung ist. Anhand von Gesprächen und Brainstormings versuchen

wir, den Kunden zu verstehen und die Aufgabe klar zu definieren. Das ist das sogenannte Briefing. Diese Lernkurve ist aufwändig, durch unsere langjährige Zusammenarbeit mit den meisten unserer Kunden können wir damit aber ziemlich spielerisch umgehen.

Fast jedes Projekt beginnt mit dem Scribbeln und Skizzieren von ersten Ideen. Wir erarbeiten dann Designvarianten, suchen neue Wege und diskutieren Designvarianten im Team. Relativ schnell werden dann auch erste Geometrien und Formen im CAD aufgebaut. Diese Realitätschecks im 3D-Modell sind sehr wichtig, denn tolle Skizzen, perfekte Geometrien und schöne Proportionen sind nur dann toll, wenn auch die komplette Technik darin untergebracht werden kann. Parallel dazu bauen wir einfache 1:1-Volumen- oder -Pappmodelle, um einen realen Eindruck von den Propor-



reddot award 2019
best of the best

2

«Hohe Kreativleistungen gepaart mit technologischem Sachverstand sind der Garant, um für die Kunden Produktlösungen zu verwirklichen, welche die gesetzten Ziele auch erreichen.»

tionen und Gestaltungsvarianten zu bekommen. All das gehört zu dem aufwändigen Prozess der Idee-Entwicklung und Idee-Findung, in dem wir unsere Kreativität und unser Know-how voll ausspielen.

Wenn wir den Eindruck haben, dass wir ein Feedback brauchen, holen wir die Techniker oder Konstrukteure dazu. Damit beginnt die Ideengewichtung und -filterung. Wir haben einen fundierten technischen Hintergrund und können uns daher sehr gut in technologische Themen eindenken und diese mitberücksichtigen. Natürlich zeigen wir in unseren Entwürfen

nicht auf, wie etwas zusammengeschaubt wird, aber wir konzipieren die Produkte so, dass alle Komponenten logisch und fertigungstechnisch sinnvoll angeordnet sind.

Wir filtern die Konzepte heraus, die wir formal und technisch für schlüssig halten und präsentieren anhand von Renderings, wie das fertige Produkt einmal aussehen könnte. Und wir sind stolz, wenn der Kunde unser Konzept versteht und unseren Lösungsvorschlag nicht nur nachvollziehen kann, sondern diesen auch als die richtige Umsetzung der uns gestellten Aufgabe begreift und gutheißt.»



3

1 berbel Skyline Frame – Dunstabzug und Lichtobjekt in einem. Von bläulich kühl bis kupferfarbig warm lassen sich unterschiedliche Stimmungen kreieren.

2 Red Dot Award 2019 – Die Skyline Frame konnte als eines der besten Designprodukte in der Kategorie Küche/Dunstabzugshauben überzeugen.

3 Stefan Ambrozus – im Umfeld seiner designten Produkte.



«Punkto Materialwahl: Bei Produktthemen sind die Materialien meistens vorgegeben. Bei WESCO sind wir hier im Bereich Edelstahl und Glas, Glas vermehrt mit Hinterlackierungen. Der Lack gibt Farbe und Muster vor, und die Glas-Vorderfront ist gleichwohl kratzfest und pflegeleicht. Optische Exkursionen, zum Beispiel in Materialien mit Kohlefaser-Optik, sind spannend, jedoch geschmacklich nicht mehrheitsfähig und vor allem technisch nicht vernünftig realisierbar. Bei der Materialwahl geht es auch immer um das Thema Nachhaltigkeit: Edelstahl hat die höchste Recyclingquote, und auch Glas entspricht den Vorstellungen der Kreislaufwirtschaft.

Generell sehe ich unsere Aufgabe darin, mehrheitsfähige Produkte zu gestalten, die technisch hochstehend sind und sich in Design und Farbe perfekt in die Küchenumgebung einpassen. Das bedingt, dass wir, zusammen mit dem WESCO Team, die aktuellen Trends aufnehmen, uns an Messen informieren und die Szene genau beobachten. Denn der Dunstabzug ist nur ein Teil einer Küche und muss in ein harmonisches Ganzes passen.

In der Küche beobachten wir eine Evolution, keine Revolution. Ästhetische Wirkung und Bedeutung ändern

sich nicht von heute auf morgen, und damit ist auch das Design «langlebig». Qualitativ hat die Küche ungemein gewonnen, wenn wir zum Beispiel die Schubladen und Fronten von heute mit denen von vor 15 Jahren vergleichen. Im Detail ist dies bei WESCO genauso. Die Lösungen werden qualitativ immer besser, immer reinigungsfreundlicher und immer hochwertiger.

Entsprechend dem Trend – von der seidenmatten Oberfläche zur Holz- oder Steinoptik, dem allgemeinen Wohlfühlbedürfnis – rückt auch der Dunstabzug mit seinen zusätzlichen Möglichkeiten, für Lichtstimmung und «Konzertmusik» zu sorgen (neben guter Luft), immer mehr in den Mittelpunkt. Der Dunstabzug kann sich aber auch diskret unauffällig machen, indem er in der Decke oder im Kochfeld verschwindet.

Punkto Beruf: Man ist immer im Dienst, denn es gibt kaum einen Moment, in dem man seine Umgebung nicht wahrnimmt. Ein Beispiel: Ich laufe an einer Fassade vorbei, die mir gefällt, transformiere diese in ein Projekt, an dem ich gerade arbeite und entwickle neue Ideen. Oder ich entdecke bei einem Stadtrundgang in einem Schaufenster etwas Aussergewöhnliches, das ich noch nie gesehen habe. Damit ich

diese spontanen Gedanken nicht vergesse, schreibe ich vor Ort eine Notiz direkt ins Handy und schicke diese an mich – ganz altmodisch noch per E-Mail.»



«Die Aufmerksamkeit des Aufnehmens. Das ist unser Beruf.»

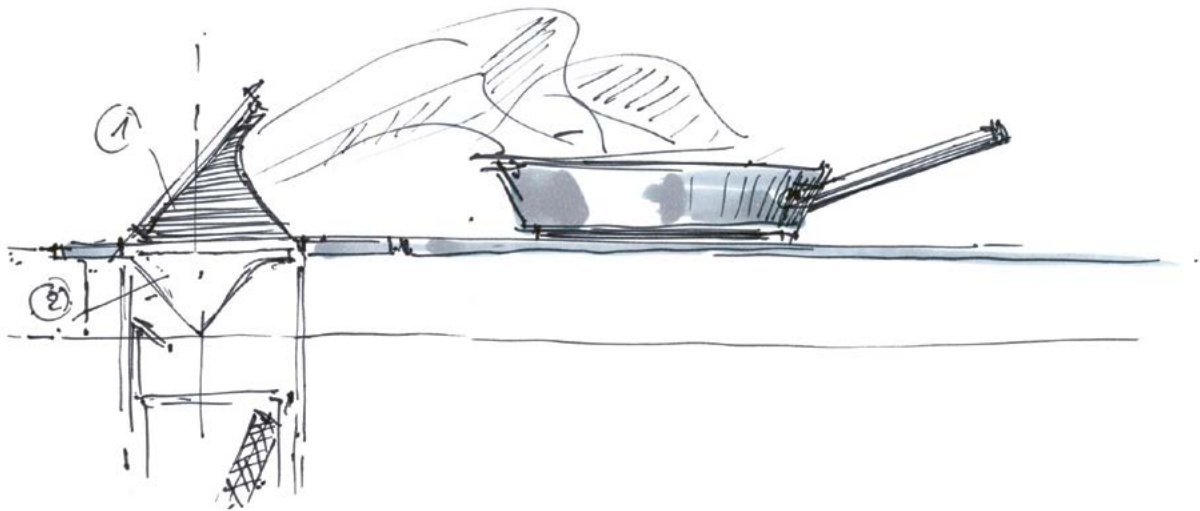


Impressionen aus dem Studio und Arbeitsumfeld von Stefan Ambrozus.

«Funktionalität kann ich nur im Design spielen, wenn die emotionale Empfindlichkeit auch eine Funktion und damit Betrachtungsweise ist.»

WESCO Basso Flex – Für alle, die Dunstabzüge eigentlich nicht sehen wollen.

Gute Luft in der Küche ist Bedingung für ein Wohlfühlklima.
Ein Dunstabzug ist ein Must. Doch muss er zwingend an der Wand,
in der Luft oder über der Kochinsel sein?



Die Lösung heisst: Dunstabzug nach unten – eine Revolution in der Lüftungstechnologie. Mit berbel Downline – ausgezeichnet mit dem Plus X Award 2018 – und WESCO Piana sind von WESCO zwei Modelle erfolgreich auf dem Markt, die bereits Kochdünste und -gerüche erst gar nicht mehr hochsteigen lassen, sondern direkt im Kochfeld absaugen. Genutzt wird dabei eine Querströmung, die grösser ist als die Steiggeschwindigkeit des Kochdunstes.

Diese Modelle sind eine Symbiose von Kochfeld und Dunstabsaugung und haben den grossen Vorteil für ein ungehindertes, kreatives Kocherlebnis mit freiem Blick auf Kochfeld und Umgebung. Die neue Basso Flex geht noch einen Schritt weiter und saugt den Dunst seitlich nach unten ab und ermöglicht dem Nutzer dadurch noch mehr Individualität und Freiheit –

Individualität in der Küchenplanung und Freiheit beim Kochen, das heisst: Beim Kochen kann man sich ausschliesslich aufs Kochen konzentrieren. Freiheit auch, um den Ausblick in den Wohnraum und darüber hinaus zu geniessen. Ein weiterer Pluspunkt, die Basso Flex kann mit jedem handelsüblichen Kochfeld kombiniert werden. Der Planung sind keine Grenzen gesetzt.

Die Vorteile: Die beiden Kochfeld-unabhängigen Ansaugöffnungen lassen sich getrennt – und damit energiesparend – regeln. Die leistungsstarken Lüfter dazu werden im Sockel platziert – der Unterschrank bleibt so dem Kochgerät vorbehalten. Und selbstverständlich: mit schön designtem Touch-Bedienfeld, leicht herausnehmbaren Fettabscheideeinheiten (die im Geschirrspüler gereinigt werden können), leise im Betrieb und alles zusammen als flächenbündige, edle Einheit.

Basso Flex – an sich schon ein Designprodukt aus unterschiedlichen, edlen Materialien – berücksichtigt neueste Forschungsergebnisse im Bereich Akustik und höchster Erfassungseffizienz für Fette, Dämpfe und Gerüche. Mit Oberflächen in edlem Mattschwarz und Edelstahl: rahmenlos und noch reduzierter im Design, noch schöner in die Arbeitsfläche integriert. Beim Einschalten des Kochfeldes startet Basso Flex automatisch, im Mittelpunkt steht nur noch «kochen».

Basso Flex wurde als Highlight und als Ergebnis einer intensiven Forschungs-, Entwicklungs- und Gestaltungsarbeit an der Swissbau 2020 vorgestellt und ist seit diesem Frühling lieferbar. Das Design der Basso Flex wurde mehrfach ausgezeichnet, so auch mit dem bekannten Red Dot Design Award.



«Wir freuen uns über die hohe Attraktivität der Basso Flex, denn grosszügige Kochfelder werden immer beliebter.»

Die Zusammenarbeit mit dem WESCO Team ist sehr wichtig. Gemeinsam werden hier Prototypen eingebaut und besprochen.

Kochfeld an der Wand



KOPFFREIHAUBEN

- ergonomisch
- elegant
- effizient
- Blickfang
- verschiedene Materialien
- verschiedene Technologien / Betriebsarten



EINBAUHAUBEN

- unsichtbar
- funktional
- einfache Bedienung
- reinigungsfreundlich
- verschiedene Technologien / Betriebsarten

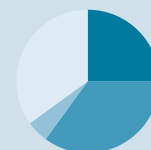


Das WESCO Produktsortiment erfüllt die verschiedenen Ansprüche eines modernen Lebensstils. Mit hochwertigen Materialien, innovativer Technik und zeitlosem Design bieten wir einzigartige Lösungen für den Lebensraum Küche.



WANDHAUBEN

- funktional
- klassisch
- effizient
- unkompliziert
- verschiedene Materialien
- verschiedene Technologien / Betriebsarten



DECKENHAUBEN

- Kopffreiheit
- grosse Freiheit bei der Küchenplanung
- leistungsstark
- schlicht und unsichtbar
- leise



Auf was legen Sie am meisten Wert bei der Wahl einer Dunstabzugshaube? Mit Hilfe dieser Übersicht kann das Abenteuer WESCO Dunstabzug beginnen.

- Lifestyle Design
- pflegeleicht einfacher Unterhalt
- Gesellschaft / Familie Wohnküche
- Funktion Ergonomie

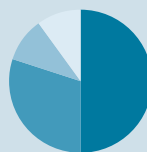
SCHWEBENDE DUNSTABZÜGE

- Designelement
- erweiterbar mit Licht bzw. Musik
- höhenverstellbar
- Fernbedienung



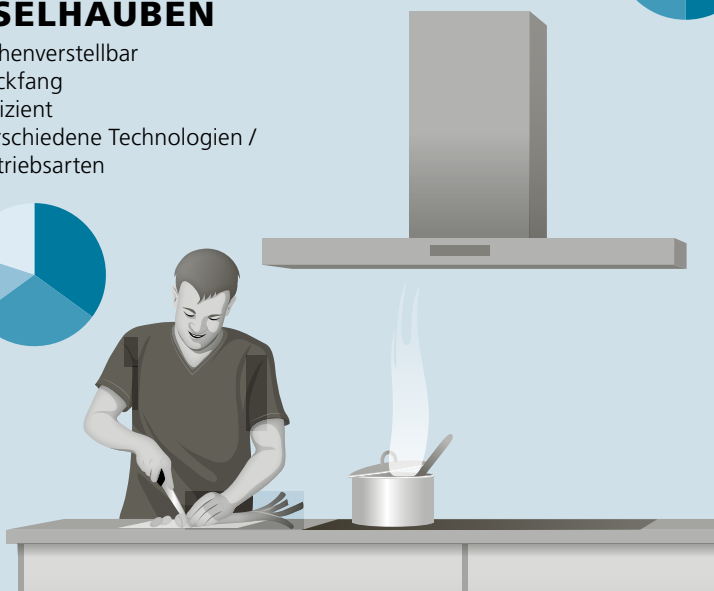
DUNSTABZUG NACH UNTEN

- freie Sicht
- trendig
- grosse Freiheit bei der Küchenplanung
- flächenbündig mit dem Kochfeld
- verschiedene Technologien



INSELHAUBEN

- höhenverstellbar
- Blickfang
- effizient
- verschiedene Technologien / Betriebsarten





**WESCO
QUADRO 7**

Wandhauben – dekorativ und wirkungsvoll



Wandhauben sind ein beliebtes Gestaltungselement in der Küche. Sie fallen auf, ganz im Gegensatz zu den Einbauhauben, die gewollt unauffällig sind.

Montiert zwischen den Oberschränken oder – als besonderer Blickfang – frei hängend vor der Wand, präsentieren sie sich in purem Edelstahl und in Glas in verschiedenen Farben. In schönstem, zeitlosem Design. Die sogenannten T-Wandhauben, also die gradlinigen, in Form des auf den Kopf gestellten T's, sind die eigentlichen Klassiker unter den Wandhauben.

Mit ihren modernen LEDs leuchten sie das Kochfeld gleichmässig und blendfrei aus, so dass einem optimalen Kochergebnis nichts im Wege steht. Schwer, sich zwischen den vielen Varianten und Materialien zu entscheiden. Sicher ist, es gibt bei WESCO für jede Küche das individuelle, passende

Gerät: In jedem Format – heisst in unterschiedlichen Breiten und Tiefen, je nach Kochfeld und Arbeitsplatte – mit jedem Komfort, mit höchster Erfassungseffizienz für Fette und Gerüche. Zwei Beispiele aus dem Sortiment.

WESCO Quadro 7 – klares Design und sehr leise

Die Wandhaube Quadro 7 überzeugt. Sie ist eine der leisesten Dunstabzugshauben im ohnehin leisen WESCO Sortiment. Die vielen unterschiedlichen Produktvarianten und Betriebsarten (Abluft, Umluft mit Aktivkohle oder mit wartungsfreiem Geruchsfilter, umschaltbar zwischen Abluft und Umluft) stellen sicher, dass praktisch alle Kundenwünsche erfüllt werden können. Die Glasabdeckung ist nicht nur Designelement, sondern trägt mit der Randabsaugung und den strömungsoptimierten Fettfiltern zu einer effizienten Erfassung

1 WESCO Quadro 7 – eine der leisesten Hauben im Sortiment, in verschiedensten Varianten und Betriebsarten erhältlich.



BERBEL SMARTLINE



Mehr
Inspiration unter
wesco.ch/wandhauben



der Kochdünste und Gerüche bei. Genauso auch die S-Wings, die schützenden, herunterklappbaren Glasblenden, die verhindern, dass sich der Dunst durch Querströmungen in der Küche ausbreitet. Ausser Betrieb werden die Glasblenden einfach wieder eingeklappt, sind also unsichtbar.

berbel Smartline – kompakt und leicht zu reinigen

Kompakt, kraftvoll, energieeffizient und mit einem guten Preis-/Leistungsverhältnis: Das ist die berbel Smartline-Familie. Faszinierend durch ein extrem schlankes Korpusdesign und überzeugend durch die optimale Luftreinigung beim Kochen, Braten und Dünsten. Energiesparende LEDs leuchten das Kochfeld dezent aus. Mit Hilfe der Zentrifugalkraft werden Fette und Öle aus der Luft geschleudert und wirkungsvoll abgeschieden. Alles für unein-

geschränkte Saugleistung auf höchstem Niveau. Stichwort berbel BackFlow-Technologie: Bei schrägen Glasflächen kann sich durch das Zusammenreffen von Wasserdampf und kalten Dekorflächen Kondensat bilden. Genau das verhindert die einzigartige berbel BackFlow-Technologie: An der Rückseite der Haube wird ein Teil der Luftmenge zurückgeführt und über die Glasfront geleitet. Durch diese Sekundärbelüftung bleibt die Dekorfläche stets frei von Kondensat, und der Dunst wird gezielt in den Ansaugspalt gelenkt. Nützlicher Nebeneffekt: grössere Erfassungseffizienz und somit eine effektivere Luftreinigung. Das Thema Reinigung wurde elegant und unkompliziert gelöst: Die Abscheideeinheit, bestehend aus Zentrifugalabscheidung und Capillar Trap, kann komplett entnommen und zusammen mit der Auffangschale im Geschirrspüler gereinigt werden.

2 berbel Smartline – uneingeschränkte Saugleistung, verpackt in ein extrem schlankes Korpusdesign.

Kopffreihauben – kopfschonend und blickerweiternd



Mehr
Inspiration unter
wesco.ch/kopffreihauben

Die formschönen, ergonomisch vorteilhaften Kopffreihauben sind eine Weiterentwicklung der Wandhauben. Grosser Unterschied: Sie sind gegen die Wand hin abgeschrägt, wirken fast bildhaft und sind damit ein ganz besonderer Blickfang – je nach gewähltem Material in unterschiedlicher Dominanz. Also Technik und Design in Perfektion – versehen mit einem zusätzlichen Vorteil: Unabhängig von der eigenen Körpergrösse kann man sich vor dem Kochfeld frei bewegen und ohne Einschränkung bis in die hintersten Kochtöpfe blicken. Die LED-Beleuchtung mit einstellbarer Farbtemperatur sorgt zudem für die richtige Stimmung beim Kochen.

berbel Ergoline – die Prämierte

Für ihr modernes, geradliniges Design und ihre funktionalen Designvorteile wurde die berbel Ergoline 2018 mit dem Red Dot Design Award



BERBEL ERGO LINE



reddot award 2018
winner

prämiert. Ohne Kondensatbildung: Bei schräg angeordneten Glasflächen kann es durch das Zusammentreffen von Wasserdampf und kalter Dekorfläche zu Kondensatbildung kommen. Das verhindert die einzigartige berbel BackFlow-Technologie. Dabei wird an der Rückseite der Haube ein Teil der erfassten Luftmenge zurückgeführt und über die Glasfront geleitet. Durch diese Sekundärbelüftung bleibt die Dekorfläche stets frei von Kondensat.

Die Klappe der Ergoline lässt sich mit ihren gedämpften Scharnieren leichtgängig und selbstständig öffnen. Die dort integrierte Fettauffangschale ist für die komfortable Reinigung leicht herausnehmbar. Das Bedienfeld der Ergoline steuert neben den Leistungsstufen der Haube auch die in der Farbtemperatur einstellbare und dimmbare LED-Kochfeldbeleuchtung. Mit der indirekten Rückwandbeleuchtung ist die Ergoline ein De-

1 berbel Ergoline – schön designt, funktional, ergonomisch vorteilhaft und praktisch in Betrieb und Reinigung.



BERBEL FORMLINE

WESCO VIRAGO



sign- und Leuchtojekt in der Küche, das sich in das Wohnambiente einpasst oder als Eye-Catcher positioniert werden kann.

berbel Formline – neues Raumambiente

Der Charme des Industrial Design neu interpretiert: Die Formline gibt es in Edelstahl und in Mattschwarz. Auch sie wurde für ihr Design mit dem Plus X Award 2019 prämiert. Die LED-Beleuchtung mit einstellbarer Farbtemperatur sorgt stets für die richtige Stimmung beim Kochen. Das berbel Prinzip mit Zentrifugalabscheidung und die BackFlow-Technologie ermöglichen eine effiziente Fettabscheidung und Luftreinigung. Die Fettauffangschale ist komplett herausnehmbar und kann ganz einfach gereinigt werden. Je nach Kochsituation kann mit der Eco-Switch-Funktion zwischen Umluft- und Abluftbetrieb umgeschaltet und so eine energetisch optimierte Luftreinigung erreicht werden.

WESCO Virago – elegante Power

Die schnörkellos elegante Form der Kopffreihaube Virago erlaubt eine optimale Körperhaltung beim Kochen und einen freien Blick in die Kochtöpfe. Die LEDs leuchten das Kochfeld gleichmässig und blendfrei aus. Das dreigeteilte Glas ist nicht nur ein echter Hingucker, sondern trägt zur bestmöglichen Erfassung der Kochdünste bei.

Beim Kochen wird das Fett mit Hilfe der strömungsoptimierten Fettfilter effizient gebunden. Zur Reinigung wird der Haubenkörper abgeklappt, so dass die Fettfilter entnommen und im Geschirrspüler gereinigt werden können. Für ein wartungsfreies Haubenleben ist ein regenerativer Geruchsfilter mit Plasma-Technologie erhältlich.

Optional kann die Kopffreihaube mit dem praktischen und flexiblen WESCO Connect Angebot kombiniert werden.

2 berbel Formline – im Charme des Industrial Designs – ist erhältlich in Edelstahl und in Mattschwarz.

3 WESCO Virago – das dreigeteilte Glas trägt zur effizienten Erfassung der Kochdünste bei – und ist schnörkellos elegant.



Einbauhauben – auffällig unauffällig

Einbauhauben «verstecken sich» in einem Oberschrank. Erkennbar ist lediglich ein ausziehbarer, meist flacher Haubenschirm.

Im Oberschrank – kaschiert von schmalen (Gewürz-)Regalen – befindet sich die ganze Lüftungstechnik. Die Front des Dunstabzugs kann vollsichtbar, teilsichtbar oder unsichtbar sein, je nach Wunsch und Küchenstil, Modell, Material und Ausstattung. Mit der integrierten Beleuchtung werden Kochtöpfe – und deren Inhalt – blendfrei ausgeleuchtet, zudem lässt sich deren Farbtemperatur an die Gesamtbeleuchtung der Küche anpassen. Ideal für alle, die in der Küche klare und puristische Linien bevorzugen.

Produziert werden die hochwertigen WESCO Einbauhauben in Präzisionsarbeit in Wettingen. Ein klares Bekenntnis zum Produktionsstandort Schweiz und Gewähr für eine lange Lebensdauer. Entsprechend sind Ersatzteile mindestens 10 Jahre nach dem Kauf noch lieferbar. Und typisch für WESCO: beste Materialqualität, ausgesprochen effizient, leistungsstark, geräuscharm und reinigungsfreundlich.

WESCO 211 – Ruhe und Frische

Integriertes Design, klare Eleganz und hoher Bedienkomfort prägen die neue Generation der Einbauhaube 211. Dank modernster Filtrationstechnologie ist die Produktfamilie als Abluft-,

WESCO 211



Umluft- oder als Kombination aus Abluft- und Umluft-Variante erhältlich.

Mit der Haube lässt sich spielerisch umgehen: Durch einfaches Wippen am Glasauszug kann die Lüftungsstufe reguliert werden. Leicht ist auch die Reinigung der Haube: abklappen, Innenschale auswischen und die Fettfilter im Geschirrspüler waschen. Ein Austausch des Geruchsfilters ist nur ca. alle 5 Jahre nötig. Wer es ganz wartungsfrei haben will, der wählt den eigens entwickelten regenerativen Geruchsfilter Plasma Compact, der die Gerüche nicht nur bindet, sondern zusätzlich auch neutralisiert. Die 211 zählt zu den leisesten – der ohnehin sehr leisen – Hauben des WESCO Sortiments. Ein leistungsfähiger EC-Lüfter unterstützt zudem eine perfekte Luftreinigung.

WESCO 218 – zeitlos elegant

Ein auffällig unauffälliges Küchenelement mit vielen nützlichen Eigenschaften. Praktisch in der Anwendung, leise im Betrieb, wirkungsvoll im Entfernen von Fetten, ganz einfach in der Wartung und garantiert langlebig. Macht ergonomisches Kochen möglich: Selbst einem gross gewachsenen Koch ermöglicht der lediglich 10 cm kurze Auszug einen Blick in die hinteren Töpfe, ohne dass er sich dabei den Kopf anschlägt.

Nach dem Kochen läuft der Dunstabzug weitere

1 WESCO 211 – seit Jahren ein Erfolgsmodell. Bestmöglich in die Küchenkombination eingebaut und quasi unsichtbar. Mit modernster Filtrationstechnologie.

WESCO 218



WESCO EVM 200



BERBEL GLASSLINE



10 Minuten auf kleinster Stufe nach, um auch letzte Gerüche zu entfernen und ist dabei so leise, dass jedes Gespräch, jede weitere Aktivität ungestört möglich ist. Der Geruchsfilter ist alle 5 Jahre auszutauschen. Die regelmässig zu reinigenden, strömungsoptimierten Fettfilter lassen sich einfach aus- und wieder einsetzen und sind spülmaschinentauglich. Auch hier kann der regenerative Geruchsfilter Plasma Compact die Gerüche effektiv neutralisieren.

berbel Glassline – zurückhaltendes Multitalent

Auf den ersten Blick scheint die berbel Glassline-Einbauhaube lediglich der optische Abschluss eines Küchenschrankes zu sein. Erst im Betrieb offenbart berbel Glassline ihre versteckten Werte und immanenten Stärken: ein innovatives Bedienfeld,

das erst bei Berührung sichtbar wird und auch mit nassen Fingern problemlos funktioniert; mit einer Steuerungselektronik versehen, die nahtlos in die durchgängige – schwarze oder weisse – Glasblende integriert ist; ausser Betrieb deutet lediglich eine dezente On/Off-Mulde auf die verborgene, raffinierte Elektronik hin, die es erlaubt, entstehende Koch- und Bratdünste effizient zu erfassen, und per Knopfdruck lässt sich der Abluft- in den Umluftbetrieb umschalten. berbel Glassline arbeitet geräuscharm und reinigt die Luft filterlos mittels Zentrifugalkraft, und die Schalen, in denen sich das Fett sammelt, lassen sich problemlos und einfach reinigen. Eine weitere Raffinesse ist die BackFlow-Technologie, die verhindert, dass sich Kochdünste an der Haube sammeln und Tropfen bilden. berbel Glassline – wirklich ein mehrfaches Multitalent.

2 WESCO 218 – praktisch in der Anwendung, wirkungsvoll im Entfernen von Fetten und einfach in der Wartung. Mit Nachlaufsfunktion.

3 WESCO EVM 200 – die neue Einbauhaube im unsichtbaren Design mit LED Beleuchtung. Überzeugt durch einfache Bedienung. Erhältlich in Abluft- und Umluftvariante.

4 berbel Glassline – Schrankabschluss oder Dunstabzugshaube? Das ist erst auf den zweiten Blick erkennbar, denn auch das Bedienfeld ist nur bei Berührung sichtbar. Generell: ein wirkungsvolles Multitalent.

Kochfelder mit integriertem Dunstabzug – eine symbiotische Einheit



BERBEL DOWNLINE INFINITY



1 Die berbel Downline Infinity in Kombination mit Drehschaltern (erhältlich in Schwarz oder Edelstahl) verleiht Ihrer Küche das gewisse Etwas. Damit das Kochgeschehen jederzeit unter Kontrolle bleibt, können die Einstellungen auf der digitalen Anzeige des Kochfelds abgelesen werden.

2 Das extragrosse Kochfeld mit einer Breite von 900 mm und einer Tiefe von 550 mm ist ideal für Kochinseln und bietet absolute Flexibilität auch mit grossen Pfannen.

Für ein ungehindertes, kreatives Kocherlebnis – mit freiem Blick auf Kochfeld und Umgebung – sorgen die neuen Kochfeldabsaugungen von WESCO und berbel. Hier werden integrierte, leistungsstarke Dunstabzüge mit modernster Induktionstechnik flächenbündig im Kochfeld vereint. Dabei wird der Dunst nicht mehr nach oben, sondern effektiv und leise direkt nach unten abgesaugt. Das Bedienfeld ist direkt im Kochfeld integriert und lässt sich einfach und intuitiv steuern. Alle Dunstabzüge aus dieser Kategorie sind erhältlich in den Betriebsarten Abluft, Umluft mit Aktivkohlefilter und Umluft mit wartungsfreiem Plasmafilter.

berbel Downline Infinity – neue Dimensionen für maximale Kreativität beim Kochen. Bei der berbel Downline Infinity werden Fette und Dämpfe

direkt im Kochfeld schnell und wirksam eingesaugt. Durch das Verschieben des Powermovers nach rechts oder links wird die Erfassung der Koch- und Bratdünste auf der jeweiligen Kochseite verstärkt. Das spezielle Einströmgitter mit schräg gestelltem Leitkörper erfasst alle Dünste mühelos dank Automatik-Modus. Mit erprobtem berbel-Prinzip: filtern ohne Filter, rein mit Zentrifugalkraft. Alle entnehmbaren Teile der Abscheideeinheit sind einfach auswaschbar und spülmaschinentauglich. Gesteuert werden Lüfter und Kochfeld über eine elegante, weiss beleuchtete LED-Anzeige mit Slide-Funktion oder optional über fünf Drehschalter vorne am Herdschrank. Erhältlich ab April 2022.

WESCO Piana

Die flächenbündige Einheit von Induktionskochfläche und Absaugung ist bewundernswert, die



WESCO PIANA COMPACT UND PIANA START



WESCO BASSO FLEX



reddot winner 2021



mattschwarze Abdeckung fügt sich perfekt in das Kochfeld ein. Die Absaugung funktioniert äusserst leise – typisch WESCO. Ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis erleichtert zudem die Entscheidung für eine Piana-Kochfeldabsaugung, erhältlich in den Breiten 60 cm (Piana Compact) oder 83 cm (Piana Start). Die Piana Compact eröffnet dabei ganz neue Perspektiven für kleine Küchen. Der Aktivkohlefilter und der herausnehmbare Fettfilterkorb sind bequem von oben zugänglich. Letzterer ist im Geschirrspüler zu reinigen. Die kluge Unterbringung der Geruchsfilter lässt viel Stauraum im Unterschrank.

WESCO Basso Flex

Basso Flex ist einzigartig: Die Anordnung der Abzüge neben dem Kochfeld ermöglicht die Wahl eines individuellen, markenunabhängigen Koch-

felds, das in seiner vollen Fläche frei genutzt werden kann und auch fast unbeschränkte Grössen und Ausführungen zulässt – in der Breite und in der Tiefe.

Basso Flex brilliert durch zeitloses, rahmenfreies Design in Edelstahl oder in Schwarz. Das sieht nicht nur gut aus, sondern ist mit einer Fettfilter-Effizienzklasse A auch besonders wirkungsvoll – und zudem auch sehr pflegeleicht.

Die beidseitig leistungsstarken Lüfter sind besonders schalloptimiert und werden im Sockel platziert: Der Unterschrank bleibt frei für Kochutensilien. Weitere wichtige Funktionen und Eigenschaften wie Touch-Bedienfeld, automatisches Einschalten beim Starten des Kochfeldes und leicht herausnehmbare, im Geschirrspüler zu reinigende Fettfilterkassetten mit Auffangbehälter für überschüttetes Wasser gehören zur serienmässigen Ausstattung.

3 Platzwunder WESCO Piana Compact – die flächenbündige Einheit mit Absaugung nach unten für knappe Platzverhältnisse. Kompakt, leistungsstark und unschlagbar im Preis.

4 Piana Start – modernes Induktionskochfeld mit integriertem Dunstabzug zu einem top Preis.

5 WESCO Basso Flex – entwickelt und produziert in der Schweiz. Der mehrfache Award Winner bietet dank seitlichen Absaugklappen grösste Freiheit sowohl beim Planen der Küche als auch beim Kochen.

Deckenlifthauben – Design- und Lichtobjekt in einem



red dot award 2019
best of the best



**BERBEL
SKYLINE
FRAME**

Primär sind sie vor allem Dunstabzugshauben – WESCO like – aber mit allem, was der Lüftungspionier zu bieten hat: besonders leise, höchst effizient, bedienungsfreundlich und mit bekannt gutem Design. Deckenlifthauben hängen elegant von der Decke wie an einem «seidenen Faden», lassen sich via Fernbedienung höher oder tiefer positionieren, stoppen automatisch auf der optimalen Arbeitshöhe und entfalten da ihre volle Wirkung.

Auch als Lichtobjekt machen die schwebenden Dunstabzugshauben über der Kochinsel eine sehr gute Figur. Auch wenn Sie nicht kochen, können Sie einfach die Beleuchtung der Inselhaube einschalten und ein schönes Ambiente schaffen.

Für die filterlose Luftreinigung nutzt berbel die Zentrifugalkraft, leise und leistungsfähig. Das Prinzip ist einfach und genial: Kochdünste bestehen zur Hauptsache aus Luft, Wasser und Fett, werden

durch einen schmalen Spalt ins Innere der Dunstabzugshaube gesogen, dort mit hoher Geschwindigkeit umgelenkt, und dabei werden die Fette und Öle abgeschieden. Also: Filtern ohne Filter, Restpartikel wandern in eine Auffangschale und lassen sich einfach reinigen.

berbel Skyline Frame – Deckenlifthaube als Designobjekt

Diese Haube will gesehen werden! Und sie ist gemacht für design-affine Nutzer. Der trendige Loftcharakter wird durch mattschwarze Vierkantprofile im Industrial Look betont und formuliert einen individuellen Wohnstil. Darüber hinaus brilliert die Skyline Frame als Lichtobjekt: Von bläulich kühl bis kupferfarbig warm lassen sich damit ganz nach Wunsch unterschiedliche Stimmungen kreieren. Die Deckenlifthaube ist mit oder ohne zusätzliche Regalelemente für Lieblingskochbücher, Kräuter

1 berbel Skyline Frame – Dunstabzug und Designobjekt in einem. Lieferbar mit oder ohne seitliche Tablare. Emotionaler Umgang mit Licht: Von bläulich kühl bis kupferfarbig warm lassen sich damit unterschiedliche Stimmungen kreieren.



BERBEL SKYLINE EDGE

oder eine schöne Dekoration erhältlich. Optisch wird sie mit einem Deckenanschluss aus schwarzem Glas ergänzt.

Die Höhe der Skyline Frame kann mittels Fernbedienung individuell eingestellt werden, ebenso Dimmung und Farbtemperatur zur Ausleuchtung der Arbeitsfläche. Das berbel Prinzip garantiert die effiziente Beseitigung von Dämpfen und Gerüchen sowie eine leichte Reinigung. Für ein ungetrübtes, ergonomisches Kochvergnügen. Die berbel Skyline Frame wurde 2019 mit dem Red Dot Design Award – Best of the Best ausgezeichnet.

berbel Skyline Edge – Funktionsgenie

Die schwebende Dunstabzugshaube lässt sich bei Nichtgebrauch nach hoch oben zurückfahren. Oder sie präsentiert sich in optimaler Höhe als Designobjekt und stimmungsvolle Beleuchtung. Mit Frontblenden aus hinterlackiertem Glas, mit



Mehr
Inspiration unter
[wesco.ch/schwebende-
dunstabzuege](https://wesco.ch/schwebende-dunstabzuege)



dimmbaren, auch farbigen Lichtbändern ist die Deckenlifthaube ein schwebendes Design- und Funktionsgenie. Generell: Stimmungsvolles Licht spielt bei der berbel Deckenlifthaube eine wesentliche Rolle. Ein absoluter Hingucker ist der elegante Lichtschlitz – der die schlanke Silhouette der Haube erkennbar macht. Er ist dezent mit energiesparenden LEDs beleuchtet und separat schaltbar. Für diese intelligente Verbindung von Design und Technik gab es schon 2015 den begehrten Red Dot Design Award.

Die Pflege ist einfach, die Fettauffangschalen sind leicht aushängbar und spülmaschinentauglich. Die hohe Qualität des Gerätes sichert Langlebigkeit und ist mit dem optionalen regenerativen Geruchsfilter quasi wartungsfrei.

2 berbel Skyline Edge – mit Frontblenden aus hinterlackiertem Glas und mit farbigen Lichtbändern. Einfach ein Hingucker. Und klar, effizient, leistungsstark, bedienungsfreundlich.

Deckenhauben – Blick frei für das Raumgeschehen



**WESCO
VISIO**



Einen freien Blick auf Kochtöpfe und in den Raum gewähren leistungsstarke Deckenhauben und Lüfterbausteine. Denkbar als Alternative zu Dunstabzügen über dem Kochfeld – quasi versteckt, weil direkt in die abgehängte Decke, in eine Hutte oder in einen Oberschrank integriert. Wählen kann man zwischen integrierten oder externen Lüftern. Externe Lüfter werden bei beengten Platzverhältnissen für den Dunstabzug eingesetzt – damit bleiben auch die Geräusche draussen. Zudem sind diese Deckenhauben meist individuelle Massanfertigungen, die in Grösse (je nach Modell in unterschiedlichen Breiten), Material und Farbe variieren und ganz dem Stil der Küche entsprechen. Das gilt auch für die Kochfeldausleuchtung und die Anbindung an kundenspezifische externe Lichtquellen.

WESCO Visio – freie Sicht aufs Kochen

Die WESCO Visio verbirgt sich dezent im grosszügigen Oberschrank oder in der Hutte. Die Sicht auf die Kochtöpfe ist somit vollkommen frei. Eine unauffällige Glasblende trägt nicht nur zur schlichten Optik des Gerätes bei, sie dient auch der Randabsaugung und damit einer effizienten Erfassung der Kochdünste. Den WESCO Qualitäten entsprechend ist die Visio durch ihre schallgedämmte Konstruktion besonders leise.

Die energiesparende LED-Beleuchtung sorgt für optimale Arbeitsbedingungen. Bei Bedarf kann die Farbtemperatur der WESCO Visio an jene anderer Lichtquellen angepasst werden. Damit fügt sie sich nahtlos in die Beleuchtung der gesamten Küche ein.

Die Dunstabzugshaube für den Umluftbetrieb ist mit den qualitativ hochstehenden WESCO Aktiv-

1 WESCO Visio – verbirgt sich dezent im Oberschrank oder in der Decke. Eine unauffällige Glasblende trägt nicht nur zur schlichten Optik des Gerätes bei, sie dient auch der Randabsaugung und somit einer effizienten Erfassung der Kochdünste.



Mehr
Inspiration unter
[wesco.ch/
deckenhauben](https://wesco.ch/deckenhauben)



WESCO EVRE-L 5

kohlefiltern ausgestattet, die je nach Kochintensität nur etwa alle fünf Jahre ausgetauscht werden müssen. Und die Fettfilter lassen sich ganz einfach mit einem Waschgang im Geschirrspüler reinigen. Dank den flexiblen WESCO Connect Anbindungsmöglichkeiten kann die Dunstabzugshaube via Fernbedienung oder Steuertastatur bedient werden. Noch komfortabler ist die Unterstützung durch WESCO AutoRun. Damit schaltet sich die Dunstabzugshaube automatisch ein, wenn das Kochfeld eingeschaltet wird – und nach Gebrauch auch wieder automatisch aus.

WESCO EVRE-L 5 – Qualität im Verborgenen

Understatement ist eine typische Schweizer Eigenschaft. Die Deckenhaube EVRE-L 5 ist ein Beispiel dafür. Auch sie versteckt ihre zahlreichen Vorteile direkt in der abgehängten Decke oder Hutte.

Die EVRE-L 5 ist vielseitig, es gibt sie in mehreren Grössen und drei Farbvarianten. Allen Modellen gemeinsam ist die Glasuntersicht, die aber nicht nur als ästhetischer Blickfang dient, sondern auch für eine grossflächige und effektive Dunstabsaugung sorgt.

Die Modelle sind – typisch WESCO – besonders leise dank optimaler, schalloptimierter Konstruktion. Sie sind langlebig, die Materialien sind hochwertig, die Hygiene bemerkenswert: Die WESCO FlowClean-Innenschale ist besonders einfach zu reinigen. Die strömungsoptimierten Fettfilter lassen sich schnell und bequem entnehmen und im Geschirrspüler reinigen.

Die Deckenhaube EVRE-L 5 sowie die Variante ohne Licht EVRE 5 können optional mit dem WESCO Connect Programm kombiniert werden.

2 WESCO EVRE-L 5 – abgehängt statt versteckt in der Decke – ist ein wirkungsvoller Blickfang. Das Modell gibt es in mehreren Grössen und drei Farbvarianten. Allen gemeinsam ist die dekorative Glasuntersicht, die für effektive Dunstabsaugung sorgt.

Inselhauben – markanter Blickfang in der Küche



WESCO QUADRO 7

1 WESCO Quadro 7 – die Teleskop-Funktion ermöglicht ergonomisches und ungehindertes Arbeiten auf der Kochfläche. Einfach nach oben geschoben, gibt sie den Ausblick in den Raum frei.

Die Planung einer Inselhaube ist mit der Erfüllung hoher ästhetischer und funktionaler Anforderungen verbunden. Weil sie unübersehbar ist, sollte sie perfekt zum Einrichtungsstil und dem Design der Küche passen, sowohl in der Materialisierung als auch formal. Zudem muss die Haube über dem rundum offenen Kochfeld höchste Leistungen erbringen. Als besonders vorteilhaft erweisen sich Inselhauben mit Teleskop-Funktion, da sie manuell auf die gewünschte Höhe platziert werden können. Weitere Eigenschaften wie einfachste Bedienung sowie eine raffinierte, blendfreie Beleuchtung zeugen von der Kompetenz des Küchenlüftungspioniers WESCO.

WESCO Quadro 7 – klassisch und vielseitig

Die Inselhauben der Quadro-Familie sind in ver-

schiedensten Höhen und Breiten, in unterschiedlichsten Varianten und Betriebsarten und in grosser Ausführungsvielfalt erhältlich.

Die Deckenabsaugung, die im Nachlauf automatisch aktiviert wird und auch Dünste und Gerüche der Umgebung aufnimmt, sorgt für gute Raumluft. Die WESCO FlowClean-Innenschale ist einfach zu reinigen. Dank schalloptimierter Konstruktion sind alle Hauben im Betrieb besonders leise – alles typisch WESCO.

Ein einfacher Handgriff und die WESCO Dunstabzugshaube mit Teleskop-Funktion ist in Sekunden schnelle auf der gewünschten Höhe: ganz individuell, ergonomisch korrekt und Mensch und Raum angepasst. Je näher die Teleskop-Haube an das Kochfeld herangezogen wird, umso besser werden Dünste und Gerüche eingefangen und abgesaugt, selbst auf kleinster Leistungsstufe. Nach dem

2



BERBEL GLASSLINE

Kochen lässt sich die Dunstabzugshaube einfach nach oben schieben und gibt so den Ausblick in den Wohnraum frei.

Die Quadro 7 ist eine der leisesten Dunstabzugshauben im ohnehin leisen WESCO Sortiment. Die vielen unterschiedlichen Produktvarianten und Betriebsarten (Abluft, Umluft mit Aktivkohle oder mit wartungsfreiem Geruchsfilter, umschaltbar zwischen Abluft und Umluft) stellen sicher, dass praktisch alle Kundenwünsche erfüllt werden können. Die Glasabdeckung ist nicht nur Designelement, sondern trägt mit der Randabsaugung und den strömungsoptimierten Fettfiltern zu einer effizienten Erfassung der Kochdünste und Gerüche bei. Genauso die S-Wings, die schützenden und herunterklappbaren Glasblenden, die verhindern, dass sich der Dunst durch Querströmungen in der Küche ausbreitet. Ausser Betrieb werden

die Glasblenden wieder eingeklappt, sind also unsichtbar.

berbel Glassline – einfach schön

Mit ihrem geradlinigen, schlanken Design und der beidseitig aufgebrauchten Glasblende ist die Inselhaube Glassline ein Highlight in jeder offenen Wohnküche. Sie funktioniert nach dem bewährten berbel Zentrifugalprinzip. Das Bedienungselement integriert sich nahtlos in die elegante Erscheinung der Haube und reagiert sogar auf Kontakt mit nassen Händen. Die Reinigung ist durch die Abscheideeinheit – bestehend aus Capillar Trap und Auffangschale – besonders unkompliziert: einfach herausnehmen und im Geschirrspüler reinigen. Koch- und Bratdünste werden effizient und energiesparend erfasst. Die BackFlow-Technologie verhindert Kondensat auf dem Haubenkörper.

Mehr
Inspiration unter
wesco.ch/inselfhauben



2 berbel Glassline – ein Blickfang, schön designet und mit integriertem Bedienfeld. Funktioniert nach dem bewährten berbel Zentrifugalprinzip – ganz filterlos.

Blick hinter die Kulissen

EIN RUNDGANG DURCH DIE PRODUKTION

Ein mehrstufiger Qualitätsprozess, genaue
Ein- und Ausgangskontrollen der
einzelnen state-of-the-art-Komponenten
und Vormontage sowie Endkonfektion
am Hauptsitz in Wettingen.
Das ist WESCO.





WESCO – der Lüftungsspezialist

Expertise, Leistung, Verantwortung und Verlässlichkeit – all das sind Werte, die WESCO für sich in Anspruch nehmen kann und das Unternehmen zum Markenfürer in der Schweiz macht. Ein Erfolg, der vor allem auch darauf gründet, dass die Unternehmung mit ihrem Standort Wettingen in Forschung und Entwicklung immer am Puls der Zeit ist.

Gegründet wurde WESCO 1962 durch Hermann Widmer und Theodor Ernst und hiess ursprünglich «Widmer + Ernst AG». Zwei Jugendfreunde, Ingenieur der eine und Sanitär-Heizungsmonteur der andere, die mit der Vertretung des deutschen Anlagenbauers Schilde erfolgreich in die eigene Firma starteten. Aus den gemeinsamen Anfängen entwickelten sich zwei Unternehmungen – einerseits die Widmer + Ernst AG – zuständig für Umwelttechnologie und Bau von Müllverbrennungsanlagen und – andererseits die Lufttechnik + Metallbau AG – mit den klaren Aufgabenbereichen Küchenlüftung, Filtertechnik, Reinraumtechnik und Entstaubungstechnik. «Die Tätigkeiten unseres Ingenieurbüros bestehen darin, Geräte und Maschinen zu funktionstüchtigen Anlagen zu verbinden. Als Generalunternehmer verwirklichen wir Pläne zu betriebsfertigen Installationen. Wir verfügen ausserdem über ein umfassendes Verkaufsprogramm von Geräten der Lüftungsindustrie.» Zitat aus einem Werbeprospekt der 1960er Jahre.

Von der Massenproduktion zur Massanfertigung

Das Geschäft mit den Dunstabzugshauben für Küchen florierete, und die Stückzahlen nahmen schnell zu. 18 Jahre nach der ersten Haube wurden 30'000 Geräte pro Jahr verkauft – mit 18

verschiedenen Modellen – in je drei Breiten und zwei Farben.

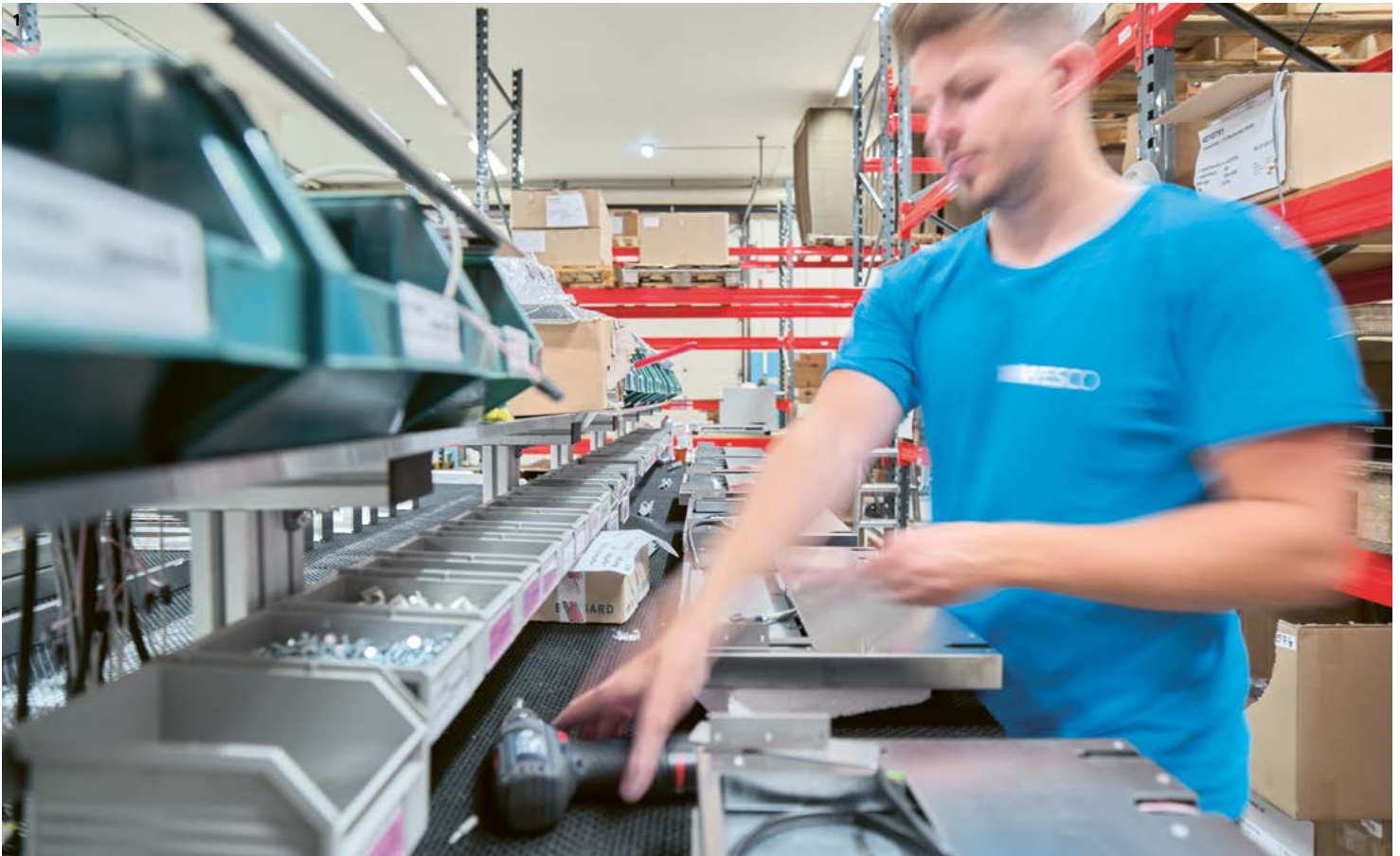
1998 entstand der firmeneigene Neubau in Wettingen. Parallel wurden artgleiche Unternehmungen übernommen, andere, artfremde Geschäftszweige wurden abgetrennt, und 2007 wurde die Lufttechnik + Metallbau AG zu WESCO umgetauft. Damit war der reine Lüftungsspezialist geboren: Eine Familienunternehmung mit Tradition und auch heute noch mit entsprechendem Familiengeist. Das bedeutet u. a.: «Man kümmert sich um die Mitarbeitenden, hilft sich gegenseitig und pflegt einen wertschätzenden Umgang untereinander». Dies sagt Beat Ernst, Verwaltungsrats-Präsident von WESCO und Chef von 280 Mitarbeitenden und mit einem jährlichen Umsatz von über 90 Mio. CHF.

Ein Meilenstein in der abwechslungsreichen Firmengeschichte ist der Erwerb der deutschen Firma berbel 2013. Diese Akquisition war nicht nur durch die Erweiterung der angebotenen Geräte um fünf Modelle bedeutsam. Mit der revolutionären Technologie, Dünste und Gerüche mit Hilfe der Zentrifugalkraft abzusaugen, die berbel erforscht und entwickelt hatte, ergaben sich ganz neue Möglichkeiten für weitere technische Innovationen.

Der Zusammenschluss von WESCO und berbel be-

1 Reihenweise Schrauben unterschiedlichster Art und Grösse sowie vorgefertigte Komponenten, die zusammengefügt werden müssen.

2 Fingerspitzengefühl ist gefragt: Das Zusammenstellen der Multiflow-Komponenten, die es braucht, um von Abluft auf Umluft umschalten zu können, erfordert höchste Konzentration.

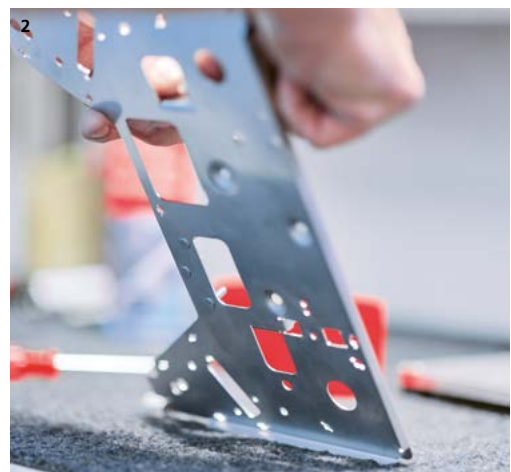


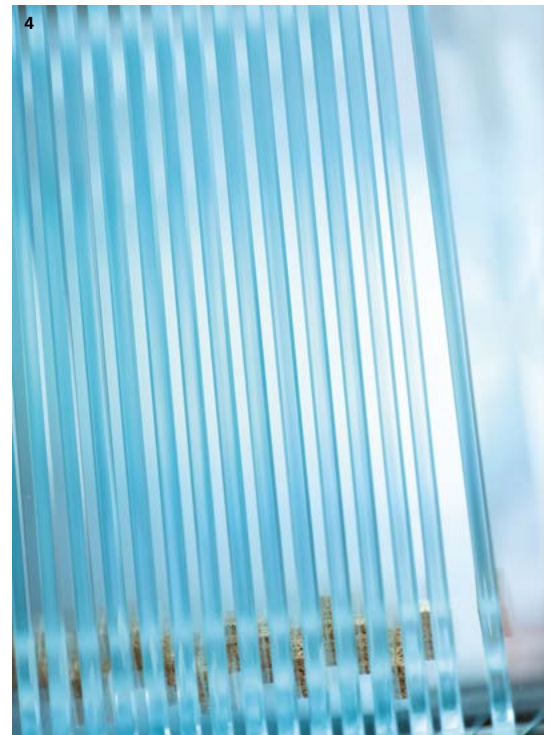
deutete zudem den Sprung ins europäische und weltweite Auslandsgeschäft.

Die Zukunft beginnt heute

Das eigene WESCO Labor macht Entwicklungen möglich, die innovativ und ihrer Zeit voraus sind. Bei den Forschungen wird grosser Wert auf die Zusammenarbeit mit Forschungslaboren, Hochschulen und Prüfinstituten gelegt. Durch die direkte Kunden-
nähe am Standort Wettingen – von der Produktion über den Verkauf bis zum Service wird hier alles angeboten – können Ideen und Wünsche zudem auf kürzestem Weg in die Produktion mit einfließen. Mit dem Logo und der verstärkten Öffentlichkeitsarbeit «Mission Bessere Luft» nimmt WESCO zudem eine starke Position ein – nicht nur, um über das gesamte Know-how betreffend guter Luft zu verfügen, sondern um auch auf die Orte hinzuweisen, in denen gute, saubere und reine Luft das A und O sind: Von der Küche über das ganze Zuhause bis hin zu Büros und öffentlichen Gebäuden.

Das Spezialwissen und die Leidenschaft, die hinter diesem Bekenntnis stehen, die immense Handarbeit, die auch heute noch in einer Dunstabzugshaube steckt – die Fotoimpressionen zeigen Ausschnitte aus der Produktion und belegen die hohe Qualität aller WESCO Produkte.





1 Zusammenbauen der Beleuchtungsbox bestehend aus Leuchtmittel (LED) sowie dazugehöriger Verkabelung.

2 Vormontage der Ansaugeneinheiten. Darin werden in einem nächsten Schritt die hochwertigen EC-Lüfter eingebaut.

3 Fast fertige Teleskop-einheiten sind schwer. Hier stehen sie darum auf einer Drehscheibe. Angebracht werden die Dämmung und das Seil für die höhenverstellbaren Modelle.

4 Bereit für die Montage: die Glasabdeckung für die WESCO 211 – das Erfolgsmodell, das sich komplett ins Küchendesign einfügt.



5 Im WESCO Atelier wird Blech geschliffen, gebogen oder geschweisst. In Handarbeit entstehen die einzelnen

Komponenten für die Spezialprojekte. Diese werden anschließend zum fertigen Produkt zusammengebaut.

6 Vormontage der Ansaugeneinheiten. Darin werden in einem nächsten Schritt die hochwertigen EC-Lüfter eingebaut.



1 Die fertigen Ansaugeneinheiten warten auf die Endmontage, wo sie schliesslich in den Haubenkörper integriert werden.

2 Mehrfache Qualitätskontrollen. Das Testgerät prüft alle Funktionen: Erdungskontrolle und elektrische Endprüfung

einer EVME 211, das Auge prüft schliesslich auf Vollständigkeit, Sauberkeit und einwandfreies Material.



«Die Mitarbeitenden am Schweizer Standort tragen mit ihrem umfassenden Know-how massgeblich zum Erfolg der Gruppe bei.»



3 Das Lager bietet viel Platz – Logistik nach dem geordneten System – für Ein- und Auslieferungen.

4 Zu guter Letzt werden die Aufträge gemäss Lieferscheinen für den Versand bereitgestellt.

Gesunde Innenräume

**WICHTIG FÜR GESUNDHEIT
UND WOHLBEFINDEN**

«Wie gut die Luft in Räumen ist, in denen wir uns überwiegend aufhalten, haben wir selber mit guten Lüftungskonzepten in der Hand.

Wir müssen es nur umsetzen.»

Reto Coutalides





Mehr Lebensqualität in gesunden Innenräumen

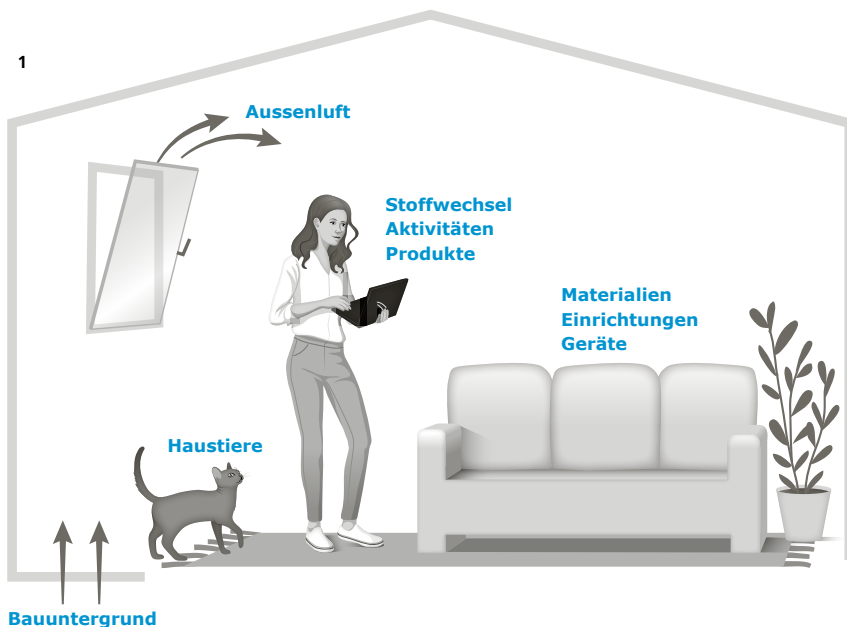
Dass die Aussenluft unsere Gesundheit beeinflusst, ist seit der Industrialisierung ein Thema und heute breiten Bevölkerungskreisen bewusst. Aber auch Innenräume beeinflussen unser Wohlbefinden und damit unsere Gesundheit. Ist dies der Bevölkerung im selben Mass bewusst? Wohl kaum, ist man geneigt zu antworten, wie sollte man sich sonst erklären, dass heute z.B. immer noch Schulhäuser ohne Lüftungsanlagen gebaut werden und dem Thema in Wohnungen – Beispiel Küchenlüftungen/Komfortlüftungen – zu wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird?

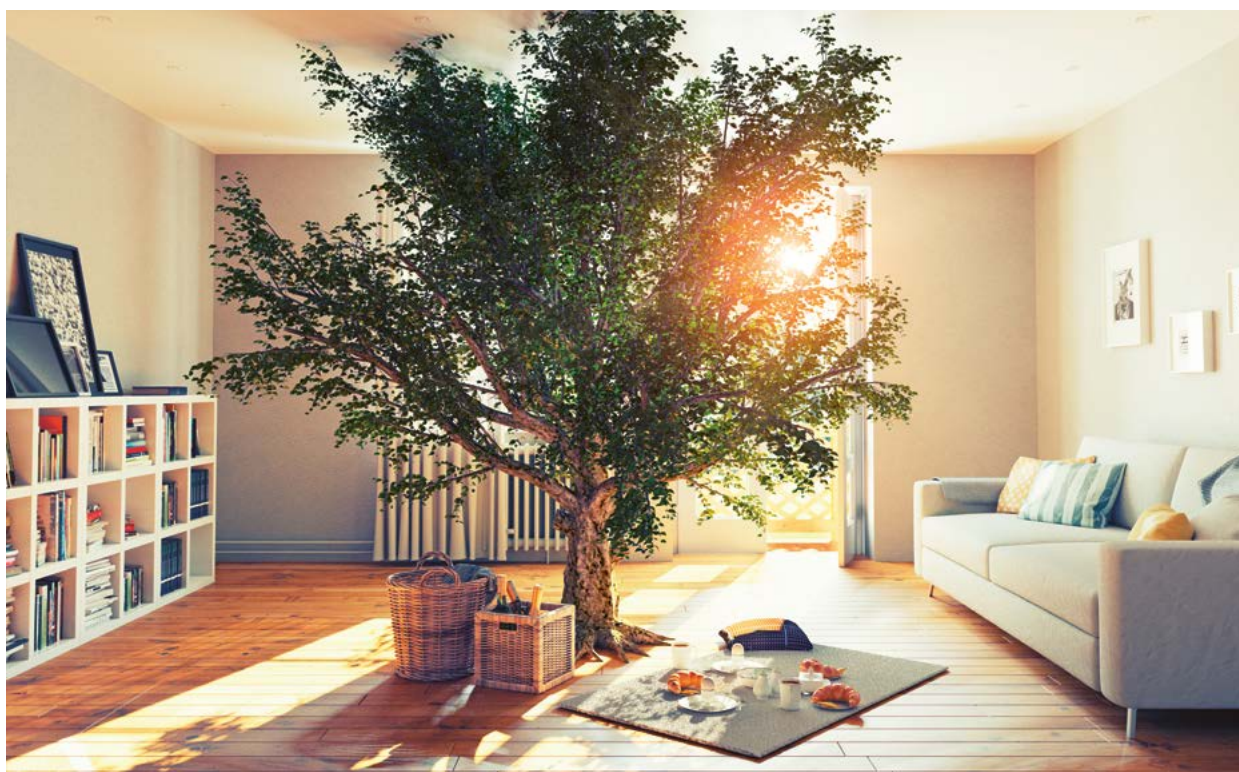
Text: Reto Coutalides*

Je nach Tätigkeit verbringen wir zwischen 80 % und 90 % unserer Lebenszeit in Innenräumen und atmen die Raumluft ein, welche uns die Räume respektive die Lüftungsanlagen bereitstellen. Untersucht man in Innenräumen die Raumluft oder den Hausstaub auf chemische Verbindungen, so liest sich das für den Chemiker wie das «who is who» der chemischen Industrie. Die Palette der nachgewiesenen Substanzen reicht von Flammenschutzmitteln über Weichmacher bis zu Bioziden und Lösungsmitteln, von den Gebäudeschadstoffen aus vergangenen Jahrzehnten wie Naphthalinen, dioxinähnlichen Substanzen und Asbestfasern

ganz zu schweigen. Damit ist aber nur ein Teil der möglichen negativen Beeinflussung im Innenraum aufgezählt. Neben chemischen Schadstoffen beeinflussen auch physikalische Parameter unser Wohlbefinden. Untersuchungen zeigen, dass die Leistungsfähigkeit im «Komfortbereich» zwischen 21–22 Grad Celsius rund 8 % höher liegt als bei 25 Grad Celsius. Für Verunsicherung sorgt zudem das Thema der Belastung mit nichtionisierender elektromagnetischer und elektrischer Strahlung, umgangssprachlich «Elektrosmog» genannt. Elektromagnetische Strahlung im Bereich von 30 kHz bis 300 GHz wurde von der International Agency for Research on Cancer (IARC) als möglicherweise kanzerogen für den Menschen (Kat 2 B) eingestuft. Neuste Besorgnis erregende Forschungsergebnisse veranlassten die IARC im Juni 2019 sogar zum Aufruf einer dringenden Neubewertung. Argumentiert man mit dem Vorsorgeprinzip, so sollte auf das längere Telefonieren mit dem Handy direkt am Ohr verzichtet werden. Damit reduziert man die Hauptbelastungsquelle mit hochfrequenter elektromagnetischer Strahlung.

Neben den physikalischen Einflussgrössen sind die biologischen Parameter wie Schimmelpilze, Bak-





2

terien oder Allergene (Pollen) zu nennen. Aber nicht nur sogenannte harte messbare Einflussgrößen sind für das Wohlbefinden in Innenräumen wesentlich. Auch weiche Faktoren wie Farben, die Beschaffenheit der Oberflächen (Haptik) spielen eine wichtige Rolle. Alle diese Bereiche kann man unter dem Begriff des Innenraumklimas zusammenfassen.

So lassen sich Emissionen minimieren

Grundsätzlich gilt es für möglichst schadstoffarme Innenräume, die Einträge von Aussen und die Emissionen in den Räumen zu minimieren. Der gravierendste Einfluss von Aussen ist neben dem Feinstaub das Radon. Radon ist ein radioaktives Edelgas, das durch natürlichen Zerfall von Uran in der Erde entsteht. Radon ist geruch- und farblos. Es ist für geschätzte 10% der Lungenkrebsfälle in der Schweiz verantwortlich. Die Erkrankung kommt erst nach Jahrzehnten chronischer Belastung zum Ausbruch. Je länger die Exposition und je höher die Radonkonzentration in der Raumluft, desto höher ist das Risiko zu erkranken. Das Vorkommen von Radon ist in der Schweiz im Radonkataster dokumentiert. Die Radonkonzentration in Innenräumen kann durch bauliche Massnahmen und durch genügenden Luftwechsel reduziert werden.

Physikalische Faktoren

Klima, Lärm, Vibrationen, Strahlung, elektromagnetische Felder, Beleuchtung

Psychosoziale Faktoren

Zufriedenheit, Mitmenschen, Stress

Gesundheit und Wohlbefinden der Benutzer

Biologische Faktoren

Schimmelpilze, Bakterien, Hausstaubmilben

Chemische Faktoren

Gerüche, chemische Verbindungen

Emissionen gelangen einerseits durch die verbauten Materialien und andererseits durch die Tätigkeiten und Einrichtungsgegenstände in die Raumluft. Für die verbauten Materialien wiederum gilt: Je höher der Quotient zwischen Oberfläche des Materials und des Raumvolumens und je höher die Emissionsrate eines Materials ist, desto relevanter ist es für die Raumluft respektive das Innenraumklima. Einfache Materialisierungen mit emissionsarmen Produkten sind die Wahl. Die sorgfältigste Materialwahl der Baustoffe kann aber durch eine unbedachte Wahl der Einrichtungsgegenstände wie Möbel, Teppiche, Vorhänge etc. zunichte gemacht werden. Auch hier gilt der Grundsatz, möglichst langlebige emissionsarme Produkte zu kaufen. Produktelabel wie z.B. der «Blaue Engel» können dabei eine Orientierung geben. Neben der Materialwahl spielt die Möglichkeit, den Räumen genügend Frischluft zuzuführen, eine wesentliche Rolle für ein gutes Innenraumklima.

1 Quellen für Schadstoffe in Innenräumen.

2 Die Qualität des Innenraumes wird als ein Produkt verschiedenster Einflussfaktoren verstanden.



Aktivitäten, wie der Mensch zum Raumklima beiträgt

Menschliche Tätigkeiten wie duschen, kochen, reinigen, basteln usw. sowie der Mensch selbst als «Schadstoffquelle» tragen zur Raumluftbelastung bei. So ist zum Beispiel die immer beliebtere Raumbeduftung mittels Duftlämpchen, Duftkerzen und Verdampfungsgeräten aus Sicht der Raumlufthygiene vollkommen überflüssig und nicht erwünscht. Schlechte Gerüche sollten also nicht übertüncht, sondern eliminiert werden. Am einfachsten geht dies mit leistungsfähigen Lüftungsanlagen resp. konsequentem mehrmaligem Stosslüften pro Tag. Die vom Menschen ausgeatmete, mit Kohlendioxid angereicherte Luft muss genau so abgeführt werden wie die durch das Kochen mit Fetten, Wasserdampf und Feinstaub belastete Raumluft. Für beides stehen technische Lösungen zum Einsatz bereit. Für die Küche sind es Abluft- und Umluftgeräte und für die Wohnräume die schon erwähnten Komfortlüftungen,

welche je nach Belastung mehrstufig betrieben werden. Sie sollen richtig gewartet und mit den entsprechenden Feinstaubfiltern ausgerüstet sein. Dies ist nicht selbstverständlich. Untersuchungen in Minergie-Bauten zeigten, dass in 80% der untersuchten Bauten Grobstaubfilter anstelle von Feinstaubfiltern eingebaut waren.

Wenn die Belastungen der Raumluft durch das Kochen nicht durch eine ausreichende Lüftung abgeführt werden, kann das im ungünstigen Fall zum Phänomen der «schwarzen Wohnungen» beitragen. Das auch mit dem Begriff «magic dust» in der Fachliteratur beschriebene Phänomen, wonach sich die Oberflächen in Innenräumen spontan mit einem schmierigen schwarzen Niederschlag überziehen, wird vermutlich durch schwerflüchtige Verbindungen wie Fette aus der Küche und Weichmachern zusammen mit (Kerzen-)Russ begünstigt. Dies unterstreicht die Wichtigkeit einer gut funktionierenden und gut gewarteten Küchenentlüftungsanlage.

Neben der Materialwahl spielt die Möglichkeit, den Räumen genügend Frischluft zuzuführen, eine wesentliche Rolle für ein gutes Innenraumklima.
Foto: Oliver Stern

«Wir ernähren uns gesund, gestalten Freizeitaktivitäten gesundheitsfördernd und erwarten einen hohen medizinischen Standard. Wie aber steht es um den Innenraum, in dem wir uns täglich bewegen?»

Folgende Kriterien müssen erfüllt sein, um ein gutes Innenraumklima zu sicherzustellen:

- bei Neu- und Umbauten soll auf einfache und emissionsarme Materialien geachtet werden
- dem Thema der elektromagnetischen Emissionen sollte vermehrt Beachtung geschenkt werden
- das Thema Radon sollte bei Neu- und Umbauten mitberücksichtigt werden
- beim Einrichten der Räume soll emissionsarmen, leicht zu reinigenden und langlebigen Produkten der Vorzug gegeben werden
- in Nutzungssituationen soll ein genügender Luftwechsel sichergestellt werden. Dazu gehört beim Kochen eine wirksame Abführung (Abluft) bzw. Reinigung (Umluft) der belasteten Luft
- ist keine Komfortlüftung vorhanden, vor allem bei Umluft, sollte mehrmals täglich mit Stosslüften für genügend Frischluft gesorgt werden. Stosslüften kann auch bei laufender Komfortlüftung bei kurzzeitig sehr grossen Lasten sinnvoll sein
- weiche Faktoren wie Farben, die Haptik der Materialien und die Beleuchtung (Lichtfarbe, Lichtinseln etc.) sollen bewusst für eine Verbesserung des Innenraumklimas sowohl in der Planung als auch während der Nutzung berücksichtigt werden.

Zu guter Letzt: Die Erfahrung zeigt, dass sich Menschen in Räumen wohlfühlen, die sie beeinflussen können. Dies läuft einer Tendenz entgegen, welche immer mehr Technik in die Gebäude bringt: Vollautomatisierte Gebäude mit Hunderten von

Sensoren, inklusive lauschenden Lautsprechern, sollen uns die Wünsche buchstäblich von den Augen und Lippen ablesen. Es wird sich in der Zukunft zeigen, ob dies den Menschen tatsächlich mehr Wohlbefinden bescheren wird – oder nicht.

Massnahmen zur Förderung eines guten Innenraumklimas

Verhindern/Vermindern	Massnahme
Emissionen aus Baumaterialien und Inneneinrichtungen	Verschiedene Produkte- und Gebäudelabel
Keime, Bakterien, Sporen, VOC, Feinstaub im Innenraum	Lüftungsanlagen mit entsprechenden Filtern, Luftionisation, Nutzerverhalten, Produktelabel
Tabakrauch	Trennung Rauchen/Nichtrauchen, rauchfreie Zonen
Stickoxide, CO, Radon	Lüftung, Absaugvorrichtung, Folien
Mikroorganismen, Bakterientoxide, CO ₂	Luftwechsel, Wartung Lüftungsanlage (Ionisation)
Allergene	Luftfilter, individuelle Prophylaxe

* Reto Coutalides, Dipl. Chem. FH, Inhaber Coutalides Consulting, Herausgeber des erfolgreichen Fachbuchs «Innenraumklima – Wege zu gesunden Bauten», erschienen im WerdVerlag.ch, hat 25 Jahre Erfahrung auf den Gebieten des gesunden und ökologischen Bauens.



Weitere
Informationen unter
[wesco.ch/schul-
bueroelueftung](http://wesco.ch/schul-
bueroelueftung)



WESCO – und ihre «Mission Bessere Luft»

Der Mensch verbringt 80 – 90 % seiner Zeit in Innenräumen. Das bedeutet, dass vor allem das Klima in den Innenräumen unser Wohlbefinden und damit unsere Gesundheit beeinflusst. Nur – wie bewusst ist uns das? Sind wir einfach zwischendurch nur müde, weil müdes Wetter ist? Oder unkonzentriert, weil uns gerade das Thema langweilt? Könnte es nicht einfach auch sein, weil die Luft in unseren Räumen schlecht ist?

Die Qualität der Bauten bezüglich Innenraumklima ist heterogen. Zertifizierte Bauten mit hohem Qualitätsanspruch stehen neben Bauten, bei denen das Thema Innenraumklima keine grosse Bedeutung hat. Im Interesse aller sollte das dringend geändert werden.

Die (Bau-)Zeiten haben sich geändert. Die Häuser der 1950er bis 1980er Jahre hatten noch undichte Fenster und eine generell schlechte Isolierung. Allerdings sorgten sie dadurch auch für eine «natürliche» Lüftung. Mit der Ölkrise von 1973 und als Folge davon traten neue Energiegesetze für Bauten in Kraft, es gab neue Baulabels (u. a. Minergie), die zu wärmeisolierten, dichten Häusern führten. Doch auf einmal entstand ein neues Problem: Die neuen Häuser waren nun plötzlich so dicht, dass in den Innenräumen Temperatur, Feuchtigkeit und CO₂-Gehalt zeitweise nicht mehr stimmten. Wie wichtig richtiges Klima in Innenräumen ist, belegen zahlreiche Studien unter anderem der Arbeits- und Kindermedizin. Für einmal sind sich

alle einig: Gute Luft ist leistungssteigernd und gesundheitsfördernd – egal ob im Büro, im Schulzimmer, im Kinderzimmer oder im Schlafzimmer.

Lüften ist mehr als nur Fenster öffnen

Klartext redet auch die neuste Studie des Bundesamtes für Gesundheit BAG: In zwei Drittel der Schulzimmer ist die Luft ungenügend. Dadurch, dass sich in Schulzimmern oft viele Personen während mehrerer Stunden gleichzeitig aufhalten, sich begeistern, aufregen, diskutieren und schwitzen, geben sie Tausende unterschiedlicher Substanzen in die Raumluft ab. Diese Stoffe kumulieren sich während der Unterrichtszeit, wodurch die Qualität der Raumluft sinkt.

Ist die Raumluftqualität sehr schlecht, wirkt sich das auf die Konzentration der Schülerinnen und Schüler aus. Sie fühlen sich müde oder haben oft Kopfschmerzen. Ihre Leistungsfähigkeit lässt nach.

Mit systematischem stündlichem Fensterlüften (ca. 10 Minuten/Stunde) kann

die Luft im Schulzimmer zwar rasch verbessert werden, was aber bei Wind, Regen, Hitze oder Kälte nicht immer leicht umsetzbar ist – abgesehen davon, dass mit der Aussenluft auch wieder Pollen, Feinstaub und Abgase in den Raum geleitet werden (mehr dazu unter www.simaria.ch). Deswegen sollte heute bei jedem Schulhausneubau und bei jeder Renovation ein Lüftungskonzept geplant und umgesetzt werden. Das empfiehlt das Bundesamt für Gesundheit BAG. Dazu auch noch eine Zahl, die zum Nachdenken anregt: Laut Untersuchungen, die während Prüfungen in Schulzimmern gemacht wurden, resultiert aus der Schulzimmerlüftung eine Leistungssteigerung von 10 bis 15 Prozent.

WESCO, der Lüftungsspezialist, ist im Bereich Schulzimmerlüftungen mit den Airmaster Produkten Qualitäts- und Marktführerin in der Schweiz. Diese Airmaster Produkte lassen sich aber ebenso gut in Kindergärten, Büros, Alterszentren und Praxen einsetzen. Die Vorteile liegen auf der Hand: Die

Airmaster Lüftungsgeräte sind einfach zu installierende und flexible Lösungen besonders für Sanierungen. Sie sind aber auch als nachträglich einzubauende Lüftungsergänzung konzipiert. Dazu kommt die bekannt gute Beratung, das lösungsorientierte Denken, die Inbetriebnahme und die Servicedienstleistung sowie die Wartung – alles aus einer Hand, in gewohnt hoher WESCO Qualität als Standard.

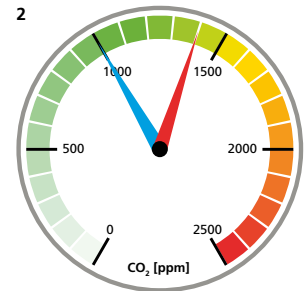
Wohnungslüftung – Gesamtlösungssysteme ohne Kompromisse

Das Gleiche gilt auch für die WESCO Wohnungslüftung. Auch hier ist das Know-how und sind die Erfahrungen von WESCO «nicht aus der Luft gegriffen». Die jahrzehntelange intensive Beschäftigung mit Luftführung und Filtration führen zu hoher Fachkompe-

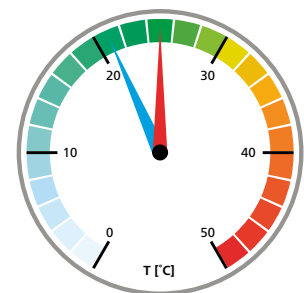
tenz, und durch ihr ausgeprägtes Feingefühl für die Problemstellungen der Wohnungslüftung sowie der anderen Lüftungssysteme finden die Fachleute von WESCO immer und überall eine optimale Lösung.

Ausschlaggebend sind auch hier die veränderten Wohnkonzepte. Die Übergänge zwischen Kochen, Essen und Wohnen wurden fließend und forderten ein (Um-)Denken, das alle Räume in ein Gesamtkonzept integriert. Küche, Bad und die anderen Wohnbereiche werden dabei nicht mehr getrennt, sondern als zusammenhängendes Gesamtkonzept betrachtet. Möglich macht das eine intelligente WESCO Steuerung, die immer genau weiss, in welchem momentanen Betriebszustand sich jedes einzelne Gerät befindet und die notwendigen Zu-

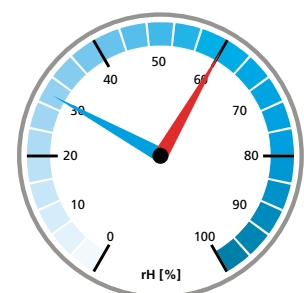
und Abluftmengen automatisch regelt. So wird gewährleistet, dass nicht nur die Lüftung in den einzelnen Wohnzonen, sondern auch die Grund- und die Eventlüftung in allen Betriebszuständen perfekt aufeinander abgestimmt sind.



Raumluftqualität (CO₂-Pegel)
 Optimal: 1000 ppm
 Maximal: 1400 ppm
 Empfehlung: 800 – 1200 ppm



Raumluft-Temperatur
 Winter: 21 °C
 Sommer: 26 °C
 Empfehlung: 22 – 24 °C



Relative Raumluftfeuchtigkeit
 Winter: 30 %
 Sommer: 60 %
 Empfehlung: 40 – 60 %

So wichtig ist gutes Innenraumklima

Gebäudekosten

Bei einer Investition in einen Neubau oder bei der Sanierung eines Schulhauses fallen zwei bis fünf Prozent der Kosten für die Raumluftqualität an, sofern diese in der Planung mit einem Lüftungskonzept und der Ausführung sowie im Betrieb mit einer Lüftungsanlage berücksichtigt wird.

Gesundheit

Ein gesundes Raumklima steht und fällt mit der relativen Luftfeuchtigkeit. Ist die Luft zu trocken, sind neben den Augen vor allem die Atemwegsschleimhäute betroffen. Sie begünstigen Grippe und Erkältungsviren. Ist die Luft zu feucht, fördern sie das Wachstum von Schimmelpilzen, die für Allergien, Asthma und Neurodermitis verantwortlich sind.

Leistung

Die optimale Leistungsfähigkeit eines Menschen bei sitzender Tätigkeit liegt im Temperaturbereich zwischen 20° und 23° Celsius. Ist es zu kalt, brauchen wir unsere Energie, um nicht zu frieren. Ist es zu heiss, wird unsere Leistungsfähigkeit durch eine Verlangsamung körperlicher und geistiger Aktivitäten beeinträchtigt. Je mehr wir körperlich gefordert sind, desto kühler sollte die Umgebungstemperatur sein.

Konzentration

Der CO₂-Gehalt der Raumluft wird im Arbeitsgesetz mit einem Grenzwert zwischen 1'000 (mittlere Luftqualität) und 1'400 ppm (mässige Luftqualität) festgehalten. Menschen produzieren durch ihre Atmung CO₂ und geben die Luft in den Raum ab und dessen Gehalt steigt in belegten, ungelüfteten Räumen schnell an. Ein zu hoher Pegel beeinträchtigt die Konzentration und letztlich die Gesundheit. Für ein gesundes Raumklima sorgt eine Lüftungsanlage – professionell betrieben und instandgehalten.

Quelle: SECO (2011), Wegleitung zur Verordnung 3 zum Arbeitsgesetz, Kap. 16 Raumklima

1 Die Lüftungsanlage WESCO Airmaster sorgt für gute Luft im Klassenzimmer.

2 Wesentliche Faktoren, welche die Qualität des Innenraumklimas beeinflussen. (Quelle: SVLW.ch/Raumluft)





Wege zum Ziel

DIE TRENDS, DIE ENTWICKLUNG UND DIE TECHNOLOGIEN

Gearbeitet wird bei WESCO mit dem klaren Ziel vor Augen, für jedes Bedürfnis und jede Anforderung eine optimale Lösung zu finden, die ganz am Puls der Zeit liegt.

Am Puls der Zeit – und immer voraus

Mit grosser Leidenschaft und jahrzehntelanger Erfahrung als Luftoptimierer werden bei WESCO in der eigenen Entwicklungsabteilung und dem Inhouse-Prüflabor neue innovative Lösungen für Belüftung und Entlüftung, für Filtersysteme und für Frischluftanlagen erforscht und laufend weiterentwickelt. Dies fast immer in Zusammenarbeit mit den Kunden und sicher immer im Hinblick auf die Megatrends unserer Zeit. Mit dem Ziel, für jedes Bedürfnis und jede Anforderung die optimale Lösung zu finden, die immer state-of-the-art ist.



Die allgemeinen Megatrends sind bekannt: Urbanisierung – immer mehr Menschen ziehen in die Stadt, was verdichtetes Bauen zur Folge hat. Gesundheit – gesunde Ernährung, bessere Luftqualität, was verstärkt wahrgenommen und eingefordert wird. Individualisierung – durch freie Wahl von Farben, Licht, Materialien und offenen Wohnkonzepten, die neue Kombinationen und neues Erleben möglich machen. Konnektiv – Vernetzung und Kommunikation, alles mit allem und jeder mit jedem. Silver Society – erstrebte und angestrebte Eigenständigkeit bis in hohe Alter.

Und was genau bedeutet das im Alltag? Die offene Wohnküche bleibt ein Trend. Die Küche wird zu einem kommunikativen Raum, der mehr denn je im Mittelpunkt des Wohnens steht. Das bringt einige Änderungen mit sich, denn: Eine Wohnküche muss besser aussehen und repräsentativ sein, sie muss

leicht zu reinigen sein, weil man nicht einfach die Tür schliessen kann, und sie braucht Geräte, die leise sind und jeden störenden Kochgeruch beseitigen. Und: Auf kein anderes Wohnprojekt lässt sich bei dessen Planung so viel Einfluss nehmen wie bei einer massgeschneiderten Küche. Dies betrifft jeden Bereich – von den Möbeln und der gesamten Technik bis zum Küchenzubehör. Das gilt insbesondere auch für Lüftungskonzepte und speziell für Dunstabzüge. Und damit kommt WESCO der Lüftungsspezialist ins Spiel: Mit seiner Entwicklungsabteilung, mit seinen Möglichkeiten, den Schall, die Effizienz, den Luftstrom zu messen. Mit seinen Kooperationen mit Hochschulen und Prüfungsanstalten, um gemeinsam die Zukunftsthemen anzugehen. Damit verpflichtet sich WESCO selber, in Zukunft noch leisere, noch bedienungsfreundlichere, noch altersgerechtere, noch ressourcenbewusstere und

1 Feststellen der Erfassungseffizienz in einem abgedunkelten Raum.



noch ansprechendere Dunstabzugshauben zu entwickeln. Der Schwerpunkt liegt bei den Filtrationstechniken. Die Entwicklung geht in Richtung Vernetzung, Smart Connect, IOT, Sprachsteuerung und der Vision der geräuschlosen Haube, die sich selbst reinigt und vollautomatisch alle Bedürfnisse der Kunden befriedigt.

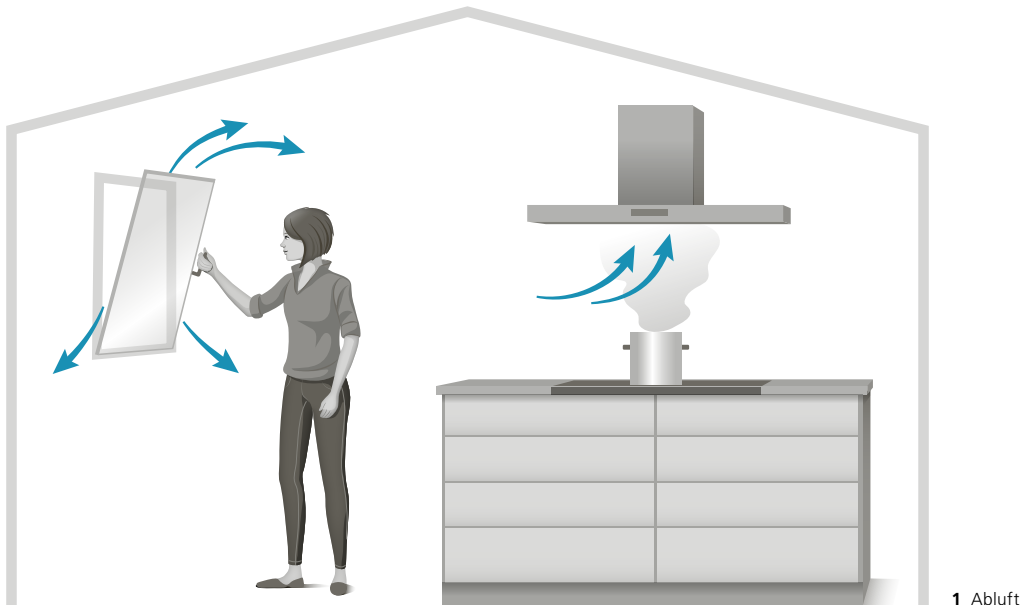
Ganz einfach – einfacher

Für den Kunden ganz wichtig ist die einfache und intuitive Bedienung einer Haube, die Geräuscharmheit, die Funktionalität und die Ergonomie. Denn Dunstabzugshauben brauchen einerseits den richtigen Abstand zum Kochfeld, andererseits aber müssen sie Kopffreiheit, freie Sicht und den ungehinderten Zugang zum Kochfeld sicherstellen. Leise und dennoch mit viel Power und sehr effizient Dünste und Gerüche aufnehmen und abführen. All das

gilt es zu prüfen und ständig weiter zu entwickeln. Für die WESCO Forschungs- und Entwicklungsarbeit heisst das: Die Bedürfnisse der Kunden sind bekannt und lassen neue Innovationen offen. Die WESCO eigenen Produkte und Services werden ständig hinterfragt und optimiert. Das betrifft vor allem auch die Digitalisierung. Schon heute lässt sich die Dunstabzugshaube mit der Haussteuerung vernetzen. Zudem ist in den letzten Jahren die Nachfrage nach guten Umluftlösungen deutlich gestiegen, die in Kombination mit Wohnraumlüftungen im Einsatz sind. Und dass heutige Dunstabzugshauben – neben guter Luft – auch für Lichtstimmung und Konzertbeschallung sorgen können, wird sicher noch weitere Innovationen nach sich ziehen. Und was Wartung und Bedienfreundlichkeit betrifft: Auch da ist WESCO am Puls der Zeit. Es bleibt spannend.

2 Im reflexionsarmen Prüfstand werden Schallmessungen von Dunstabzugshauben, Ventilatoren und anderen Geräten durchgeführt.

3 Prüfung der Luftleistung.



1 Abluft

Wege zum Ziel

Von der Planung bis zum idealen Dunstabzug. Dazu Wissenswertes über Technologien, Lüftungskonzepte, Fett- und Geruchsfilter, Innovationen, Vernetzung und Komfort.

Neue Raumkonzepte, fließende Übergänge von Küche, Wohn- und Esszimmer ermöglichen gemeinsames Kochen, Geniessen und Gespräche. Die Küchenlüftung spielt dabei eine immer wichtigere Rolle: Stark im Abzug und kompromisslos leise macht sie die Küche als Ort der Begegnung erst wirklich attraktiv: Gerüche werden wirkungsvoll eliminiert, Filtersysteme sorgen für eine gründliche Luftreinigung, und ein aktiver Luftaustausch regelt die Luftfeuchtigkeit und sorgt damit für ein gutes Raumklima. Langfristig wirkt sich das auch positiv auf die Bausubstanz aus und hilft Gebäudeschäden vermeiden.

Wichtigste Grundlage für die Planung einer Küche und der nötigen Dunstabzugshaube ist die Beantwortung der Frage, welches Lüftungssystem gewählt werden soll – Abluft oder Umluft oder eine Kombination dieser beiden. Und noch wichtiger; All das muss im Vorfeld mit dem Architekten oder dem Küchenplaner besprochen werden.

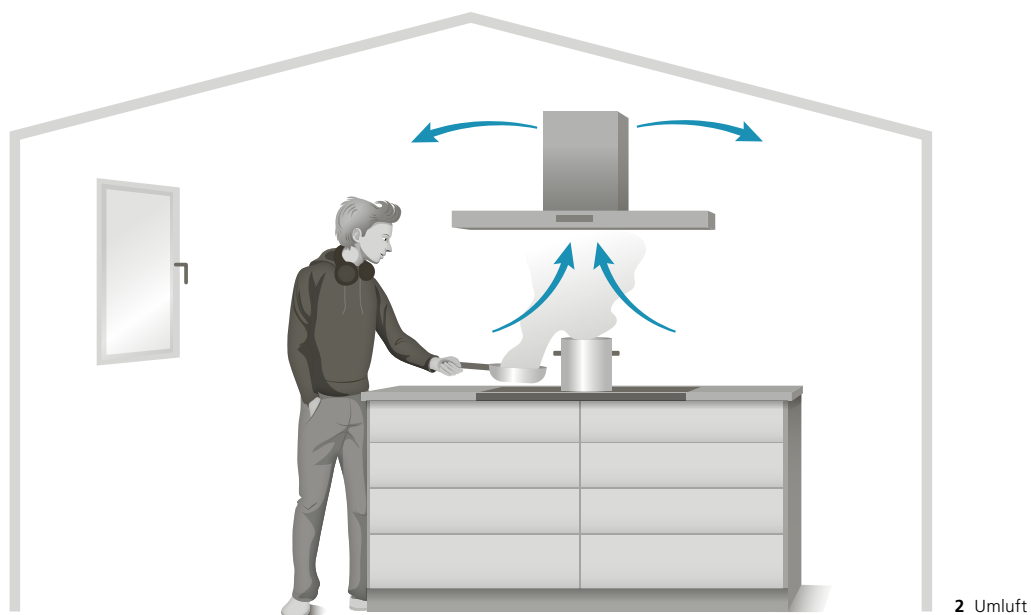
Als Schweizer Spezialist nimmt WESCO mit seinen ausgeklügelten Lüftungssystemen und der Vielfalt der angebotenen Geräte – seien das Wand- oder Inzellösungen – eine Spitzenreiterrolle ein.

Hier die Fachbegriffe, die man vor der Planung einer neuen Küche und dem Einsatz der Dunstabzugshaube kennen sollte, um mit absoluter Sicherheit das garantiert richtige Gerät zu wählen.

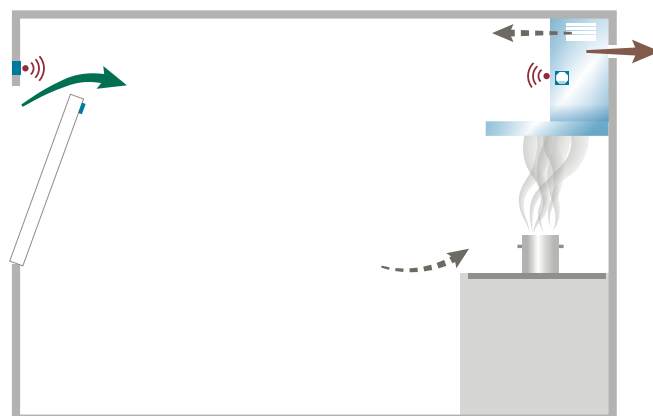
Die Lüftungssysteme

Abluft (Abbildung 1)

Beim Abluftsystem werden Raumluft und Dünste angesaugt, über Fettfilter gereinigt und via Mauerkasten oder Kamin/Regenhut nach draussen geblasen. Der Lüfter sitzt dabei in der Dunstabzugshaube oder ist als externer oder als Dachrespektive Fassadenventilator platziert. Wichtig ist, dass die WESCO Fettfilter regelmässig (das heisst alle 3 bis 4 Wochen) gereinigt werden, um



2 Umluft



3 AutoSwitch

einen langen und leistungsstarken Betrieb zu garantieren.

Umluft (Abbildung 2)

Als Alternative empfiehlt sich Umluft. Dabei werden Dünste angesaugt, über Fett- und Geruchsfilter gereinigt und wieder in den Raum zurückgeführt. Die Geruchsfilter sind in der Regel aus Aktivkohle. Eine tiefe Durchströmgeschwindigkeit der Luft sorgt dafür, dass die Aktivkohle Geruchspartikel optimal adsorbieren kann. Voraussetzung dafür ist, dass die Aktivkohlefilter regelmässig ausgetauscht werden. Leistungsfähige Fettfilter schützen den Geruchsfilter vor Verschmutzung und lassen sich im Geschirrspüler reinigen. Daneben gibt es auch komplett wartungsfreie Geruchsfilter.

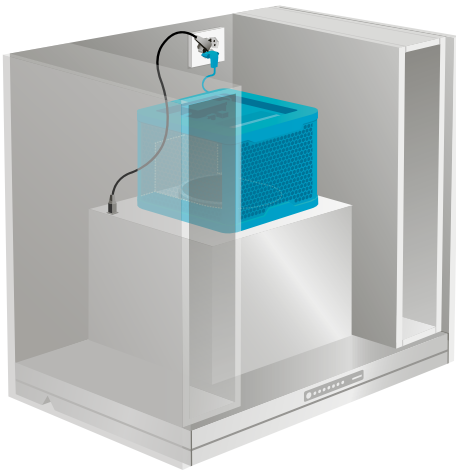
Umschaltbarkeit zwischen Abluft und Umluft (Abbildungen 1 + 2)

Produkte und Systeme mit integrierter Umschaltung zwischen Abluft und Umluft haben den Vorteil, dass je nach Kochvorgang, Jahreszeit und

Ausstemperatur frei gewählt werden kann, ob Dünste via Abluft nach draussen oder via Umluft gefiltert in den Raum geführt werden. Die Frischluftzufuhr, erfolgt über eine Zuluft-einrichtung, die über die Dunstabzugshaube gesteuert wird, z.B. eine Wandbohrung oder ein Fenster. Das System WESCO Multiflow ist exklusiv bei der WESCO Dunstabzugshaube EVMC 211 erhältlich. Eco-Switch bietet die gleiche Funktion für berbel Geräte.

AutoSwitch (Abbildung 3)

WESCO AutoSwitch ist das Zusammenspiel zwischen der umschaltbaren WESCO Dunstabzugshaube EVMC 211 und einem Fensterkontaktschalter, der der Dunstabzugshaube regelmässig die Position des Fensterflügels meldet. Bei geschlossenem Fenster läuft die Dunstabzugshaube im Umluftbetrieb, bei geöffnetem Fenster im Abluftbetrieb – ohne manuelle Bedienung der Dunstabzugshaube. Der Vorteil: das Fenster ist vorhanden, eine zusätzliche Wandbohrung entfällt.



4 Geruchsfilter mit Plasma-Technologie



5 berbel Zentrifugalabscheidung

Geruchsfiltration

Damit auch bei einem Umluftsystem gute Luftqualität gewährleistet ist, ist die Wahl des passenden Geruchsfilters entscheidend. Regenerierbare Geruchsfilter müssen ein Haubenleben-lang nicht ausgetauscht werden. Nicht regenerierbare Geruchsfilter enthalten Aktivkohle und verlieren nach einer gewissen Betriebszeit ihre Wirkung.

Wartungsfreie Geruchsfilter mit Plasma-Technologie (Abbildung 4)

Diese Spezial-Geruchsfilter verbessern die Küchenluft mithilfe von Plasma, Ionisierung und elektrostatischer Filtrierung und eliminieren so Gerüche dauerhaft. Diese Reinigungsmethode wandelt die durch den Filter strömende Luft durch eine natürliche Reaktion in quasi reine Luft. Im Gegensatz zu Aktivkohlefiltern speichern sie die Gerüche nicht, sondern neutralisieren sie. Als grosser Pluspunkt sind Plasmafilter herstellerunabhängig einsetz- und nachrüstbar. Mit dem WESCO Plasma Compact ist ein äusserst kompaktes Modell für die Einbauhauben EVME 211 und EVME 218 erhältlich, das direkt auf das Lüftergehäuse aufgesetzt wird.

berbel Zentrifugalabscheidung (Abbildung 5)

Das patentierte berbel Prinzip mit Zentrifugalab-

scheidung beruht auf einer speziellen strömungsoptimierten Luftführung mit äusserst geringer Geräuschentwicklung. Dabei wird das Fett in mehreren Stufen durch die Kraft der Zentrifuge abgeschieden. Das garantiert einen gleichbleibend hohen Öl- und Fettabscheidegrad. Die Fettauffangschale lässt sich anschliessend einfach auswaschen. Mit dem zusätzlichen Permalyt-Geruchsfilter werden Gerüche dauerhaft gebunden.

Absaugung

Dunstabzüge nach unten – WESCO und berbel

Eigentlich ist dies entgegen der physikalischen Logik. Statt normal aufzusteigen, wird der Dunst nach unten gesogen, erfasst und abgeführt. Das ist nur mit Querströmungen möglich und verlangt noch mehr Raffinesse. Im Endergebnis wunderschön, entstehen Kochfelder, die eine Einheit mit der Absaugung bilden, gleichzeitig leicht zu bedienen sind und den ungestörten Blick in die Umgebung erlauben. Weitere Vorteile: flexibler Einbau, Luftleitungsführung im Sockel, mehr Stauraum, Abluft- und Umluftbetrieb möglich.



6 berbel BackFlow-Technologie

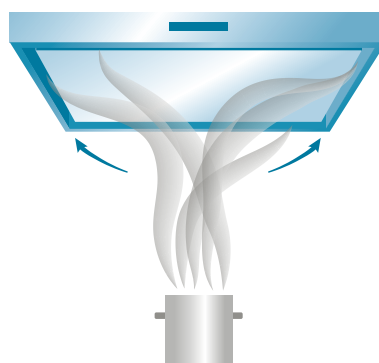
berbel BackFlow-Technologie (Abbildung 6)
Sogenannte Kopffreihauben sind schräge Wandhauben, damit man sich den Kopf nicht anschlägt. Bei Kopffreihauben kann es zu Kondensat- oder Tropfenbildung kommen, weil Wasserdampf auf die kalte Fläche der Dekorfront trifft. Mit der BackFlow-Technologie wird das verhindert, indem ein Teil der abgeführten Luft an der Rückseite der Dunstabzugshaube zurückgeführt und über die Frontseite eingeblasen wird. Diese raffinierte Technologie ist auch für berbel Inselhauben erhältlich.

Randabsaugung (Abbildung 7)

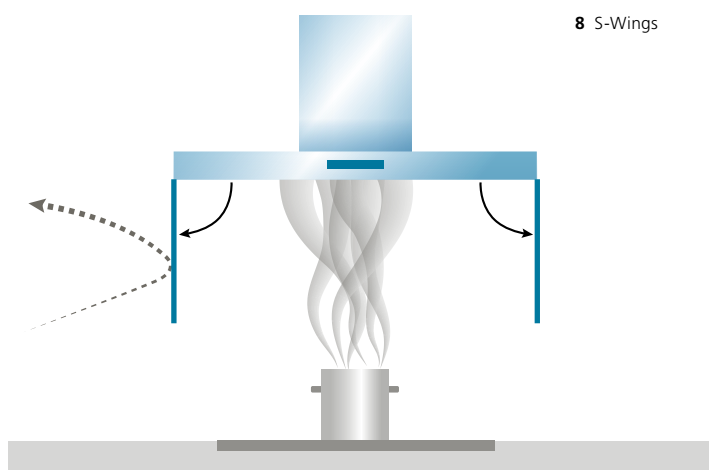
Bei Geräten mit Randabsaugung befindet sich vor den Fettfiltern eine Glas- oder Metallabdeckung. Kochdünste werden durch den kleinen Spalt zwischen Abdeckung und Haubenrand in hoher Geschwindigkeit angesaugt, gelangen in den Sog und strömen danach in die Fettfilter. Damit wird die Erfassungseffizienz optimiert, und gleichzeitig wird der Geräuschpegel minimiert. Aufgrund der planen Untersicht überzeugen Produkte mit Randabsaugung auch optisch.

S-Wings (Abbildung 8)

In offenen Küchen können Querströmungen und



7 Randabsaugung



8 S-Wings

Turbulenzen die Absaugeffizienz einer Dunstabzugshaube negativ beeinflussen. Die raffinierte WESCO Lösung hier: Am Haubenschirm befestigte Glasflügel für die Randabsaugung lassen sich während des Kochens einfach ausklappen und schützen so vor Luftturbulenzen über dem Kochfeld. Besonders zu empfehlen bei Wandhauben.

Konnektivität

WESCO Connect

Vernetzung in der Küche ist ein aktuelles Thema und erleichtert den Alltag. Das Anbindungsprogramm WESCO Connect ermöglicht die Kommunikation des Dunstabzugs mit anderen Geräten oder Komponenten.

Auspacken, einstecken und loslegen: Mit den WESCO Connect-Paketen lassen sich drahtlose und kabelgebundene Anbindungslösungen schnell und einfach realisieren.

Noch komfortabler ist der Betrieb mit WESCO AutoRun. Damit schaltet die Dunstabzugshaube automatisch ein, wenn das Kochfeld eingeschaltet wird und entsprechend auch wieder aus. Mit Nachlauf-funktion, für noch reinere Luft.



Am Puls des Kunden

**VON WISSENSVERMITTLUNG,
INDIVIDUALLÖSUNGEN UND
ERLEBNISWELTEN**

In vielem ist WESCO einmalig. In der Academy wird Spezialwissen vermittelt, das Atelier macht individuelle Kundenprojekte möglich, und die Ausstellungen sind Erlebniswelten zum Anfassen.

Ganz im Sinne des Kunden

WESCO ist der einzige Schweizer Küchengerätehersteller, der sich ausschliesslich mit der Lüftung, dem Klima und der Raumluft auseinandersetzt. Das verpflichtet: den Händlern gegenüber, die WESCO Produkte empfehlen und verkaufen, und dem Endkunden gegenüber, der davon ausgeht, kompetent, umfassend und richtig beraten zu werden. Mit der WESCO Academy, 2016 gegründet, stellt sich die Unternehmung dieser Verantwortung – und dies mit grossem Erfolg.



Der Fokus liegt dabei auf dem grössten Geschäftsbereich, der WESCO Küchenlüftung. So sorgen zum Beispiel ein luftdichter Raum mit Zuluftlösungen, ein Schallraum und eine Testwand mit unterschiedlichen Abluftkanalführungen dafür, dass die Kursteilnehmer nicht nur lufttechnische Grundlagen vermittelt bekommen, sondern selbst praktische Erfahrungen machen können. Dafür stehen auch Möbel mit eingebauten Geräten zur Verfügung, die sich ein- und ausbauen lassen, an denen Service- und Reparaturarbeiten ausgeführt und damit eigene praktische Erkenntnisse gesammelt werden können.

Generell sind Lüftung und Raumluft ein sehr komplexes Thema und erfordern kontinuierliche Forschungsarbeit und Weiterentwicklung. WESCO hat dafür eine eigene Forschungsabteilung gegründet und ist auch sonst am Puls der Zeit. Mit WESCO Academy hat das Unternehmen eine Schnittstelle zwischen Forschung und Umsetzung in die Praxis geschaffen. In der WESCO Academy werden Innovationen und neue Erkenntnisse vermittelt, wird verstärkt auf die Wichtigkeit guter Luft hingewiesen – Stichwort: Gesundheit – und werden praktische Lösungen angeboten. Das Ziel: dem Kunden die für seine Bedürfnisse beste Lösung anzubieten – technisch, optisch, praktisch.

Die WESCO Academy hat den Anspruch, schweizweit führend für theoretische und praktische Weiterbildung in Küchenlüftung und Luftfiltration zu sein. Zielgruppenspezifische Schulungsmodulare sorgen dafür, dass dem Kunden genau das vermittelt wird, was für seine tägliche Arbeit relevant ist. So wird bei Kursen für Monteure ein stärkerer Fokus auf die Montage und den Austausch von Geräten gelegt, während Kundenberater von Küchenbauern einen vertieften Einblick in die verschiedenen Produktlinien mit ihren Vorteilen – beispielsweise die unterschiedlichen Filtrationstechnologien – vermittelt bekommen.

1 Welche Faktoren beeinflussen die Effizienz einer Haube? Praktische Erkenntnisse helfen für eine optimale Planung.

Die WESCO Academy dient aber ebenso der internen Weiterbildung: mit monatlichen Produktschulungen, zwei Mal jährlich stattfindenden Neuheiten-Schulungen und Mitarbeiter-spezifischer Wissensvermittlung von den Grundlagen bis hin zu komplexen Speziallösungen.

WESCO Academy – damit Profis auch in Zukunft die Nase vorn haben

Für Verkäufer, Projektleitende, Planer, Monteure und Servicetechniker von Küchenbau- und Schreinerbetrieben finden wöchentliche Schulungen statt. Nicht zu kurz kommt auch die intensive

Auseinandersetzung mit Produktinformationen und Planungshinweisen und wie diese im Alltag anzuwenden sind. Und «netzwerken» ist dabei natürlich ebenso angesagt.

Seit 2017 steht ein erweitertes Schulungsangebot zur Verfügung, sodass auch Investoren und Immobilienverantwortliche sowie Architekten die Möglichkeit erhalten, sich entscheidungsrelevantes Know-how anzueignen. Auf Wunsch werden auch individuelle und firmenspezifische Schulungsinhalte erstellt.

Programm
und weitere
Informationen unter
wesco.ch/academy



2 Im kleinen Kreis – vorgetragen von WESCO Spezialisten – wird theoretisches und praktisches Wissen über Lüftungstechnologien vermittelt.

3 Eine Lüftungseinheit zum Anfassen

4 Die Effizienz einer Dunstabzugshaube hängt besonders auch von der Ausführung der Abluftleitung ab. Umlenkungen und Bögen vermindern die Effizienz.



(Fast) nichts ist unmöglich

Selbst unter den gefühlten mehr als 1001 Varianten einer Dunstabzugshaube aus dem Hause WESCO könnte es sein, dass genau der Wunsch oder die Vorstellung für die ganz besondere, individuelle Lüftung nicht dabei ist. Kein Problem. WESCO fertigt seit Jahrzehnten neben hochwertigen Küchenlüftungslösungen auch entsprechende Speziallösungen an.



1 Spektakulär und extravagant: die Inselhaube schwebt mit einer Gesamtlänge von 4,2 Metern über einer polierten Kochinsel. Eindrücklich ist die rundum laufende Schattenfuge mit indirekter LED-Beleuchtung.

Dieses Angebot ist einzigartig in der Schweiz. Zusammen mit dem Kunden, dem Küchenbauer und dem Architekten entwickelt WESCO am Hauptsitz Wettingen exklusive, massgeschneiderte Dunstabzugshauben – von der Planung bis zur Ausführung. Exakt zum Stil der Küche passend, im gewünschten Material gefertigt und den hohen Anforderungen an die Lüftungstechnik entsprechend.

Einfacher Projekttablauf

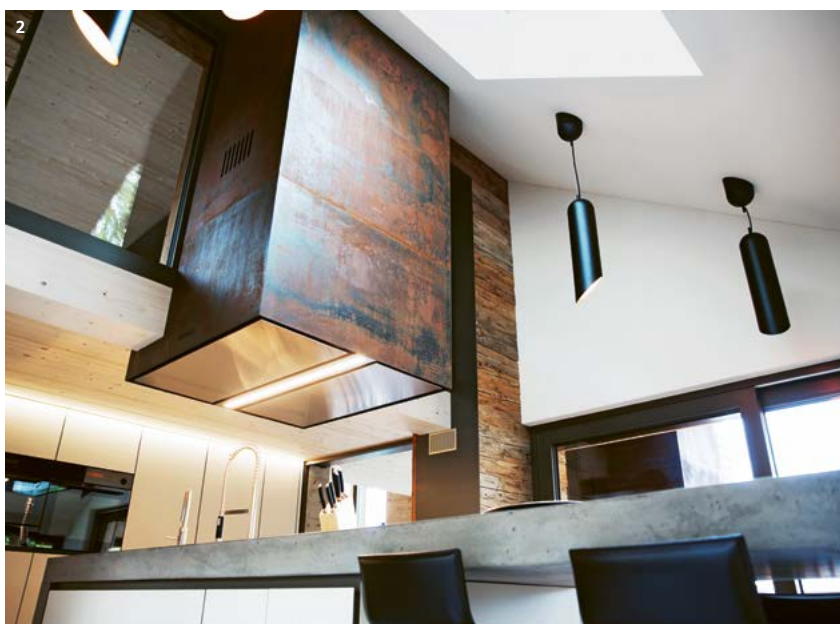
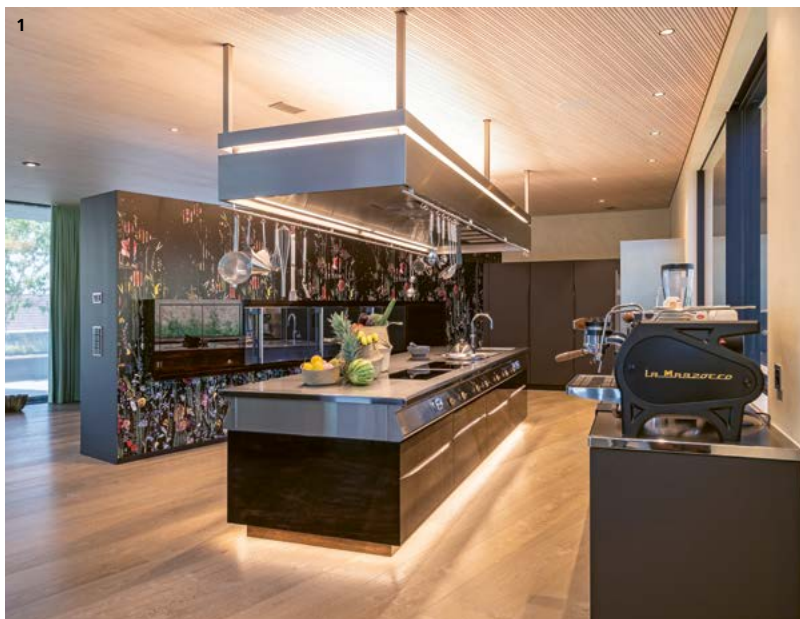
Der Ablauf ist denkbar einfach: Im Gespräch wird gemeinsam definiert, wie die massgeschneiderte Dunstabzugshaube aussehen soll, dann werden

Lösungen zur Beleuchtung, zum Lüftungs- und Filtrationskonzept und zur Materialauswahl erarbeitet und als integrales System konstruiert, um dann skizziert und als individuelle Lösung dem Kunden präsentiert zu werden. Stimmt alles, werden die Komponenten in Handarbeit produziert, zusammengebaut und geprüft.

Die Montage erfolgt – durch den Küchenbauer oder durch einen WESCO Experten – vor Ort, der auch dafür garantiert, dass fällige Kontrollen und Filterwechsel regelmässig gemacht werden. Damit ist gewährleistet, dass die Dunstabzugshaube auch nach Jahren einwandfrei funktioniert.

Inseltraum von über 4 Meter Länge

Die extravagante Inselhaube schwebt mit einer Gesamtlänge von 4.2 Meter über der polierten Kochinsel. Im Gehäuse der ca. 270 kg schweren Dunstabzugshaube wurde rundum eine Schattenfuge mit indirekter LED-Beleuchtung integriert. Das sind ca. 10 Meter LED, welche frei dimmbar sind und deren Farbtemperatur eingestellt werden kann. Damit praktisch kein Schattenwurf an der Decke zu sehen ist, wurden weitere 2 x 4 Meter LED für die Deckenbeleuchtung eingebaut. Am Filterboden befinden sich nochmals 4 x 2 Meter LED für die Arbeitsflächenbeleuchtung. Das ergibt insgesamt ca. 26 Meter LED. Die Haube ist mit all ihren Funktionen in das Hausleitsystem mittels KNX integriert und kann darüber ganz einfach bedient werden. Der Dunstabzug wurde als Umluftvariante konzipiert und verfügt über drei Lüftereinheiten mit einer Luftleistung von je 950 m³/h. Drei wartungsfreie Umluftfilter mit Plasma-Technologie sorgen für die perfekte Raumluft. Die aufsteigenden Dunstwrassen werden dank der hohen Gesamtleistung und der optimalen Anordnung der 8 Fettfilter ganzheitlich erfasst und gereinigt.



Dunstabzugshaube aus Rost

Dieses Modell aus Corten-Stahl, einem Material mit puristischem Reiz, lehnt sich punkto Ästhetik an eine Aussenfeuerstelle an. Das Material ist für die Küche ungewohnt, aber ungewöhnlich schön. In diese Dunstabzugshaube aus Corten-Stahl mit Rost-Patina sind alle typischen Finessen einer WESCO Haube eingebaut. Zusätzlich ist sie mit

zwei einfach zu reinigenden Labyrinth-Filtern für eine hohe Filtrationseffizienz ausgestattet. Der eingebaute Lüfter arbeitet energiesparend und geräuscharm. Für die optimale Ausleuchtung des Kochfeldes sorgen langlebige, dimmbare Hochleistungs-LEDs, deren Farbtemperatur wählbar ist. Die Touch-Bedieneinheit erlaubt eine gezielte und intuitive Bedienung.

2 Hier ist es das Material, dass diese Dunstabzugshaube so aussergewöhnlich macht. Passend zu der Aussenfeuerstelle wurde Corten-Stahl auf Rost-Patina getrimmt. Genau passend zu den Klinkern an der Wand und der Arbeitsplatte aus Beton.

WESCO Ausstellungen

Sehen und erleben



Will man die grosse Vielfalt der unterschiedlichsten Dunstabzugshauben auf einen Blick erfassen, dann lohnt sich ein Besuch der Ausstellung am WESCO Hauptsitz in Wettingen oder im Kompetenzzentrum in Crissier.

Neben der überwältigenden Modellvielfalt und ausführlichem Informationsmaterial und selbstverständlich auch der persönlichen Beratung lässt sich an den Geräten vor Ort alles testen, ausprobieren und vergleichen: Funktionalität, Bedienungsfreundlichkeit, einfacher Filterwechsel und Geräuscharm im Betrieb. Und man erfährt dabei einiges über modernste Lüftungstechnologie und wie wichtig es ist, die Lüftung von vornherein in die Küchenplanung mit einzubeziehen.

Die Ausstellungen sind während der Bürozeiten geöffnet – eine Voranmeldung ist nicht nötig.



10 gute Gründe für WESCO

1. Nur Luft im Kopf. Wir befassen uns ausschliesslich mit Lüftung, Filtration und Raumklima. **2. Kundennähe.** Jedes Detail unserer Produkte ist darauf ausgerichtet, Ihre Bedürfnisse auf höchstem technischen Niveau und mit Weitsicht zu erfüllen. **3. Service.** Schweizweiter Kundenservice und lange Ersatzteilverfügbarkeit. **4. Innovation.** Wir vereinen innovative Technologie mit gezielter Entwicklungsarbeit. So werden WESCO Hauben immer leiser, effizienter und moderner. **5. Schweizer Qualität und Zuverlässigkeit.** Am Produktionsstandort Wettingen erfüllen wir höchste Qualitätsansprüche und stehen für langlebige Produkte aus hochwertigen Materialien ein. **6. Sortimentsumfang.** Wir bieten für jede Küche eine perfekt geeignete Haube. **7. Reinigungsfreundlich.** Laufend entwickeln wir Dunstabzüge weiter, um den höchsten Anforderungen an eine einfache und schnelle Reinigung gerecht zu werden. **8. Individuelle Lösungen.** Im WESCO Atelier entwickeln wir massgeschneiderte Dunstabzugshauben. Dies ist schweizweit einzigartig. **9. Wissenstransfer.** Unser Ausbildungszentrum, die WESCO Academy, steht für den Wissenstransfer zu Kunden und Mitarbeitenden und sichert Ihnen damit eine optimale Beratung beim Fachhandel. **10. One Team.** Unsere Mitarbeitenden geben jeden Tag ihr Bestes für Ihre Zufriedenheit.

WESCO AG
Küchenlüftung

Tägerhardstrasse 110
CH-5430 Wettingen

Fachhandel
Verkauf / Beratung
Tel. +41 (0)56 438 10 40
fachhandel@wesco.ch

Privatkunden / Kundendienst
Tel. +41 (0)56 438 10 10

kundendienst@wesco.ch
www.wesco.ch

WESCO AG
Aération de cuisine

Chemin de Mongevon 2
CH-1023 Crissier

Vente / Service après-vente /
Pièces de rechange
Tél. +41 (0)21 811 48 11

info.crissier@wesco.ch
www.wesco.ch